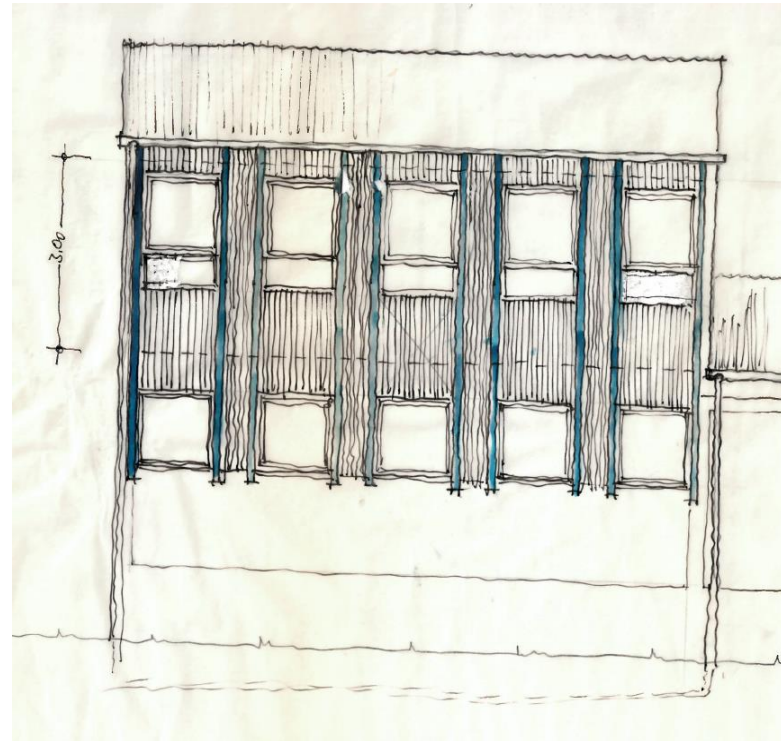




Ruderverein Ingelheim 1920 e.V. Umbau und Aufstockung 2022



Analyse Bestand im OG von 1994
Revision 01
05.03.2022



















RUDERVEREIN INGELHEIM 1920 e.V.

ERWEITERUNG DES BOOTSHAUSES
DURCH AUFSTOCKUNG DES NEBENRAUMBereichs

ANSICHTEN S, O

M. 1:100

INGELHEIM AM RHEIN, DEN

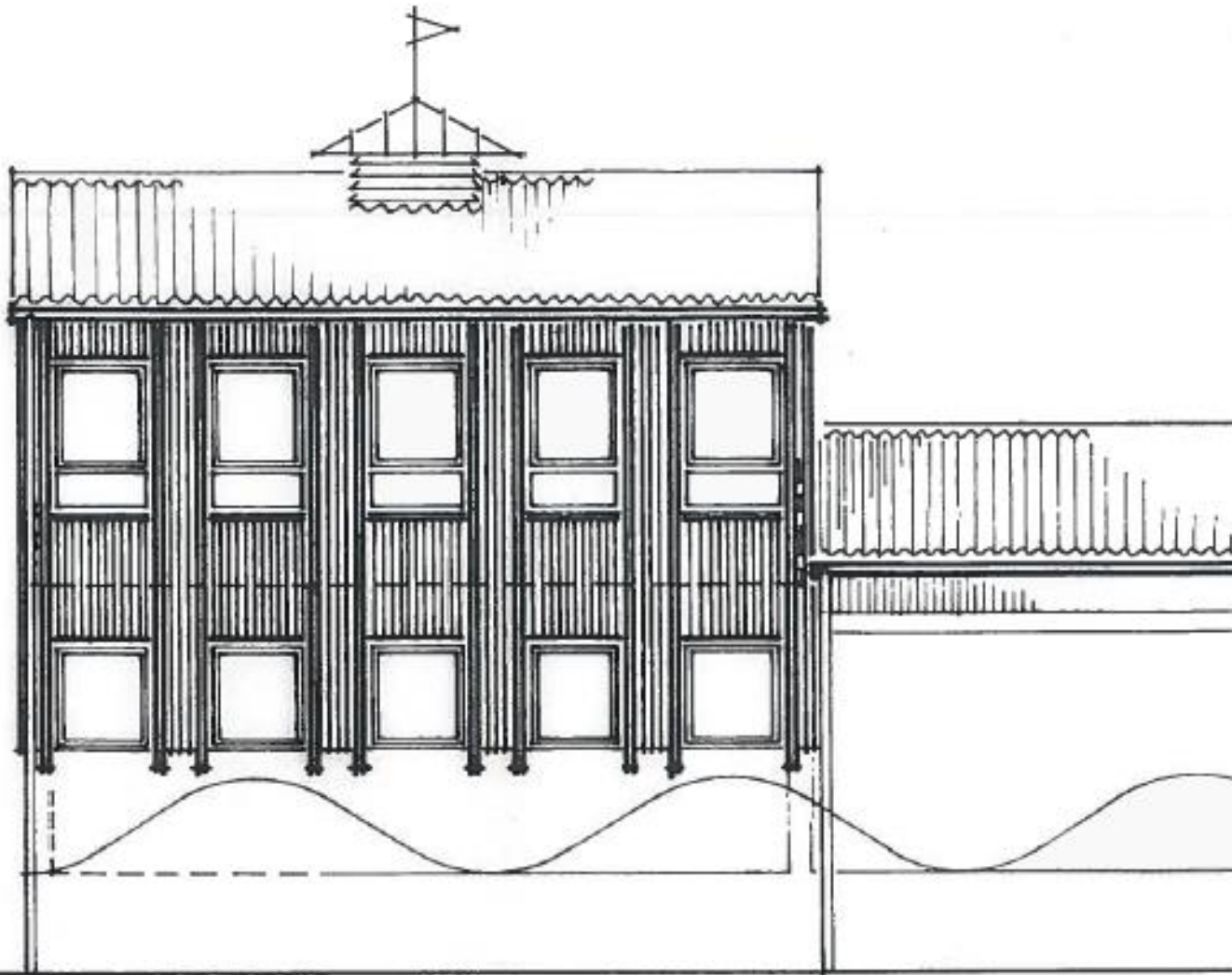
1992

DER VORSTAND ALS BAUHERR:

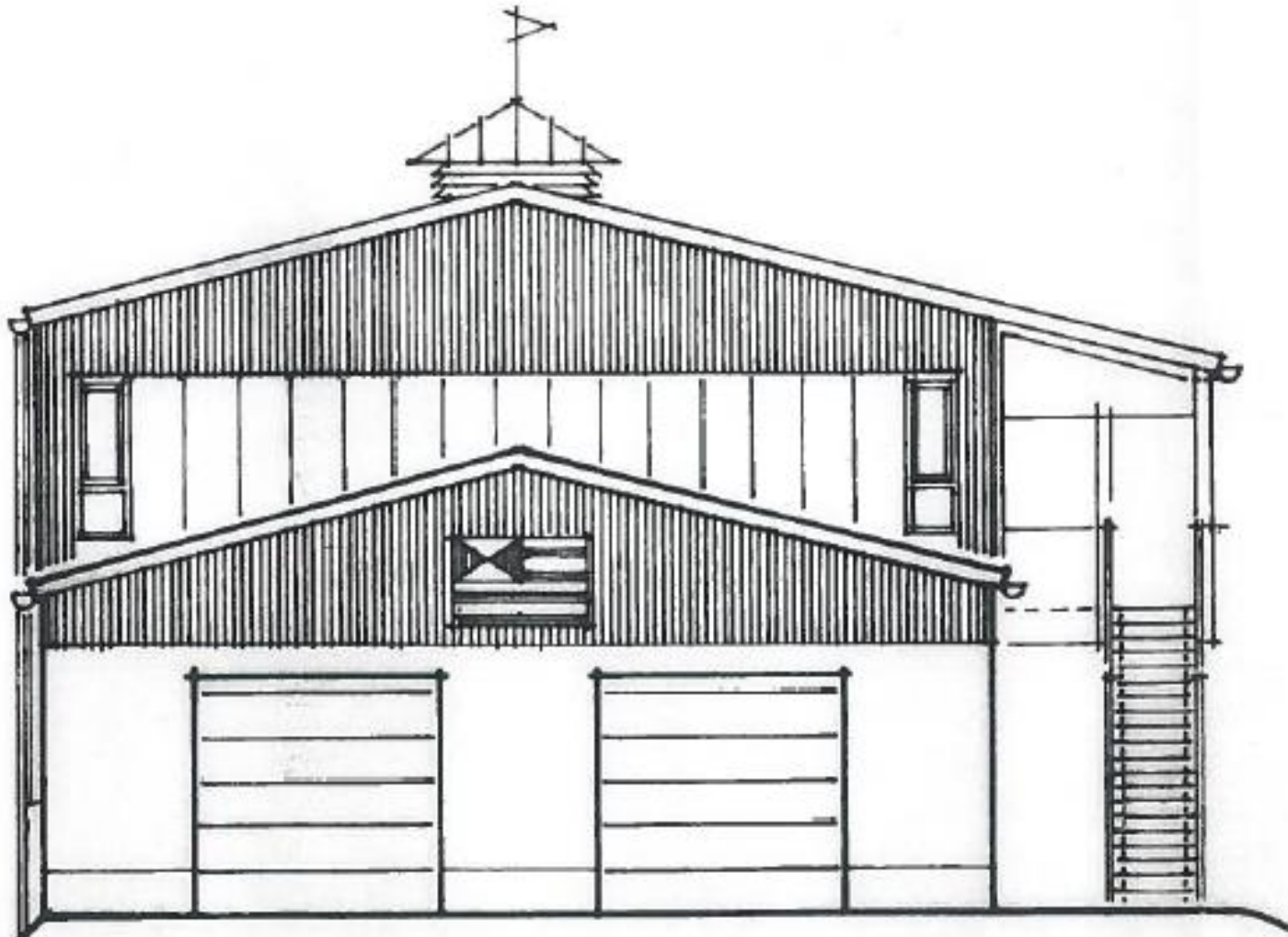
Ruderverein
Ingelheim 1920 e.V.

PLANUNG:

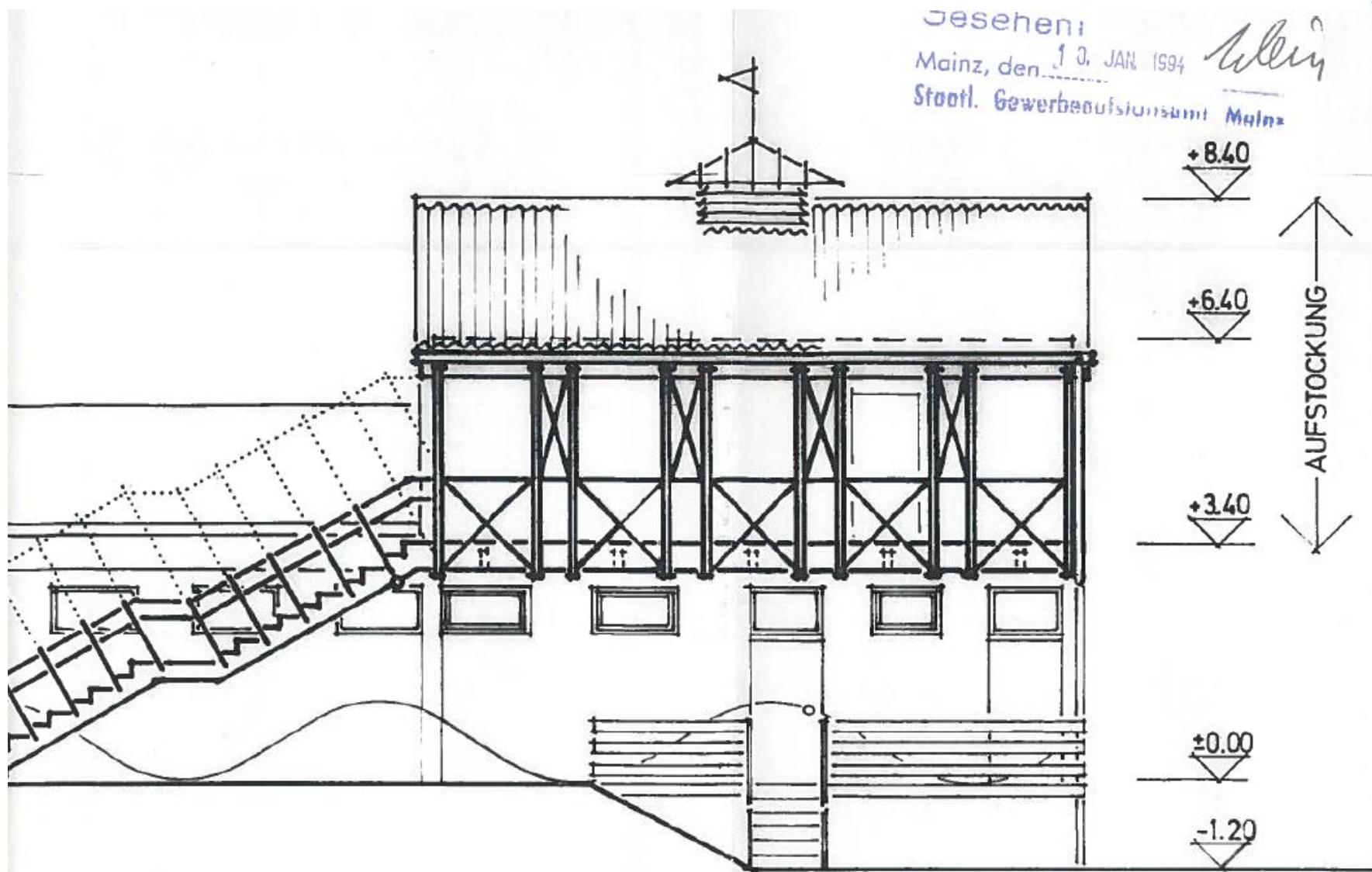
ULF BORMUTH
DIPLOM-INGENIEUR
ARCHITEKT
5535 GAU-ALGESHEIM
BERLINER STR. 40
TEL. (06725) 3265



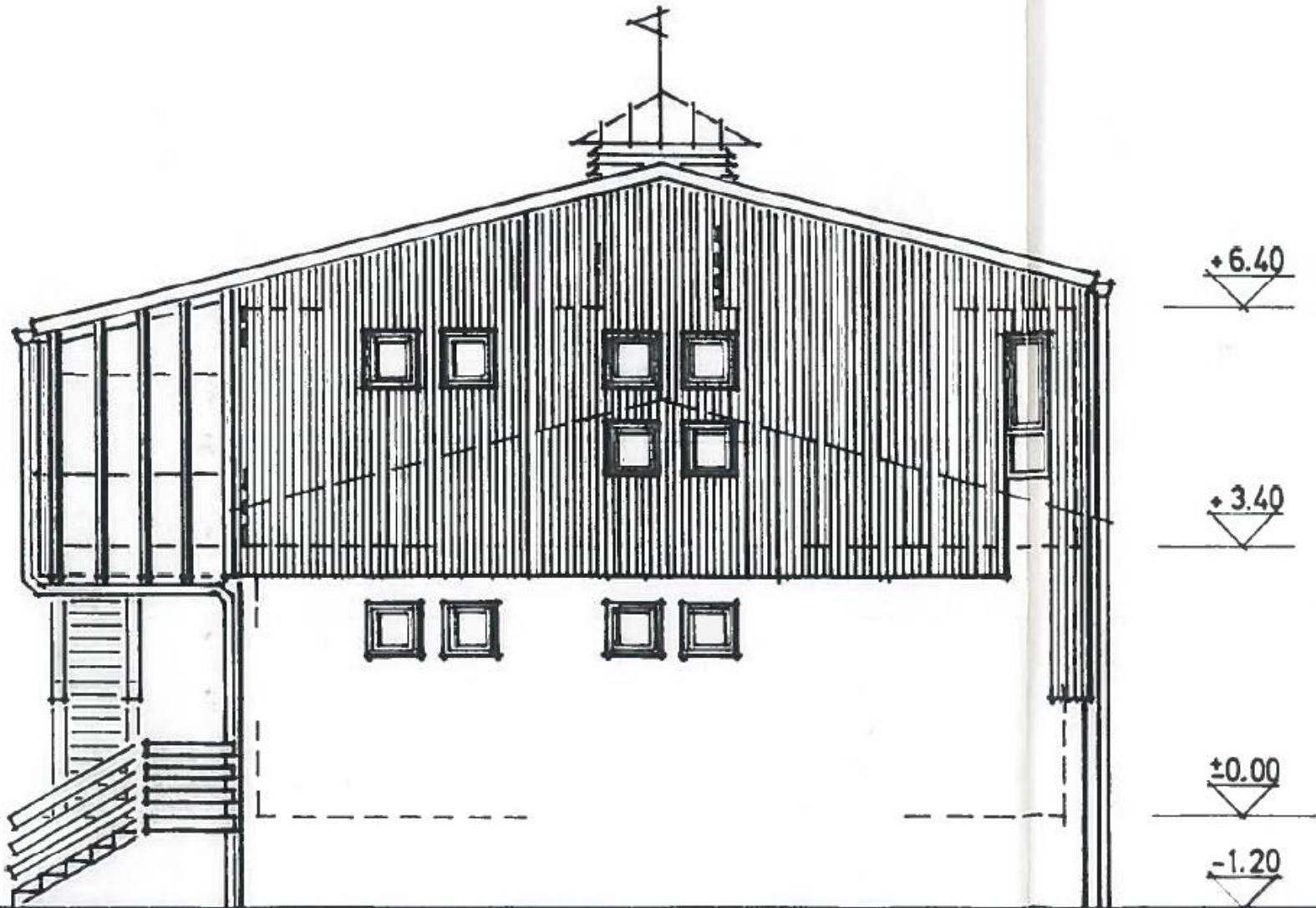
ANSICHT VON SÜDEN (ÖFFENTL. PARKPLATZ)



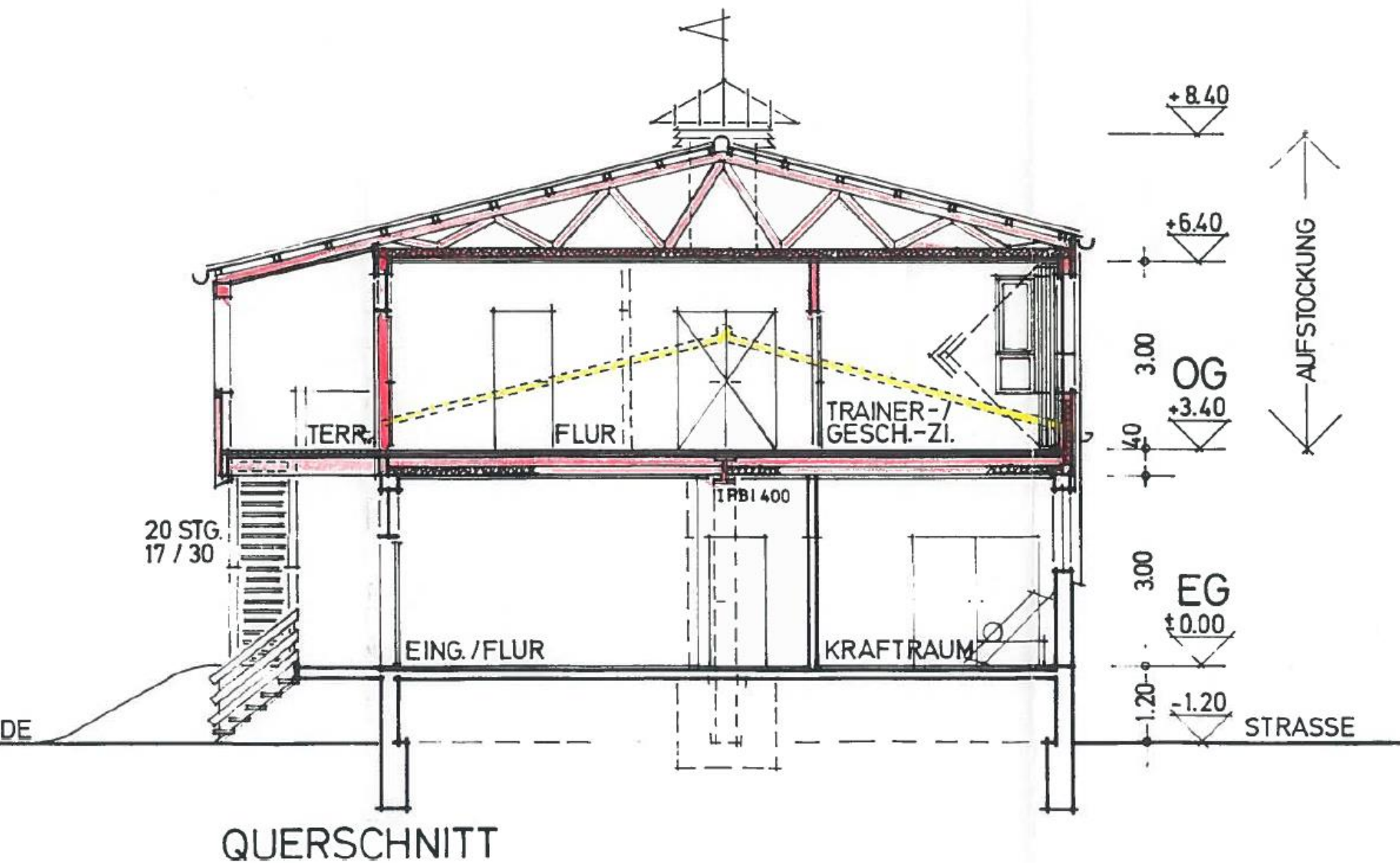
ANSICHT VON OSTEN (BOOTSHAUS - VORPLATZ)



ANSICHT VON NORDEN



ANSICHT VON WESTEN

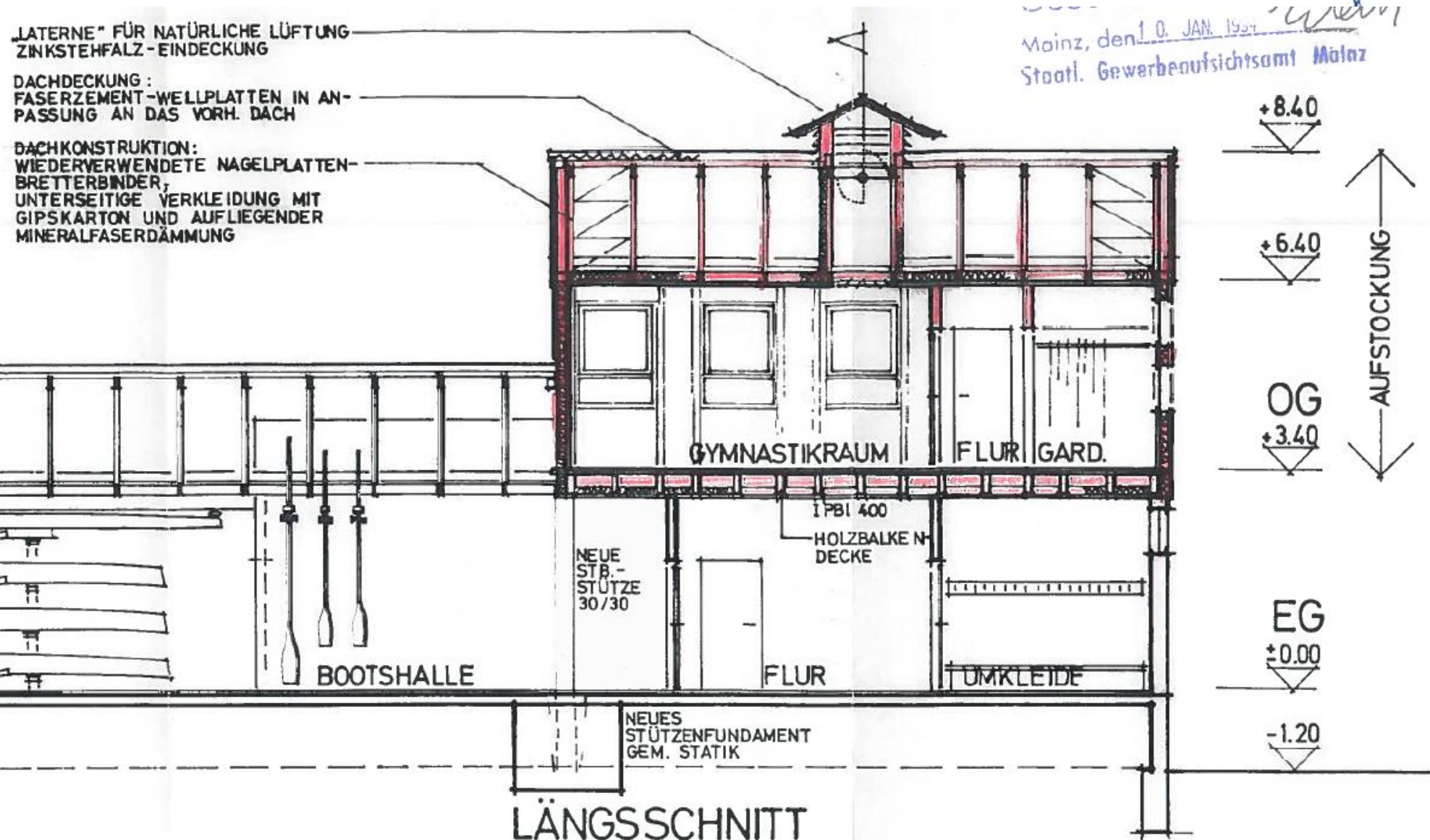


Planung 1992 – Entwurf Ulf Bormuth



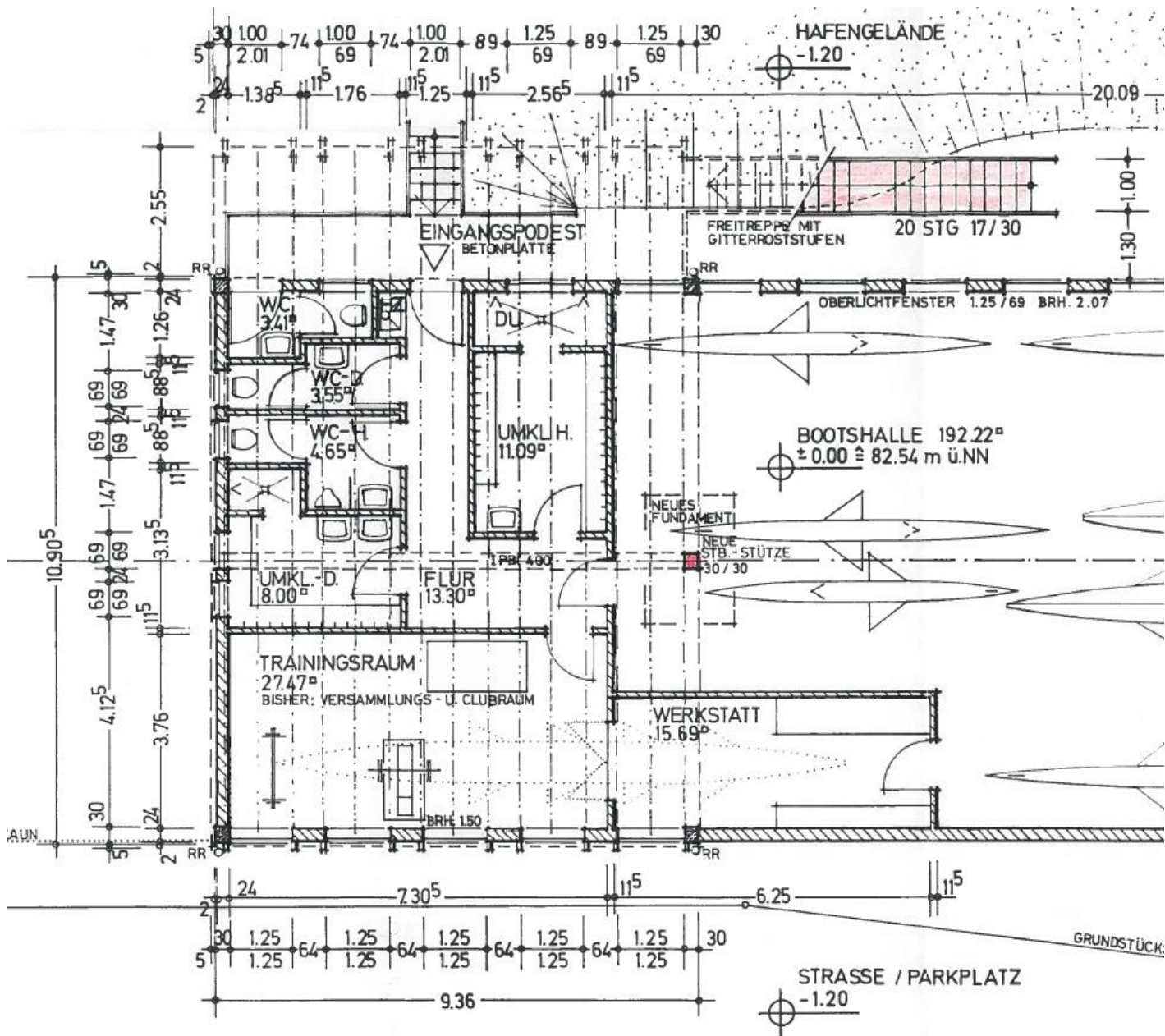
Mainz, den 10. JAN. 1992
 Staatl. Gewerbeaufsichtsamt Mainz

- „LATERNE“ FÜR NATÜRLICHE LÜFTUNG
- ZINKSTEHFALZ-EINDECKUNG
- DACHDECKUNG:
 FASERZEMENT-WELLPLATTEN IN AN-
 PASSUNG AN DAS VORH. DACH
- DACHKONSTRUKTION:
 WIEDERVERWENDETE NAGELPLATTEN-
 BRETTBINDER,
 UNTERSEITIGE VERKLEIDUNG MIT
 GIPSKARTON UND AUFLIEGENDER
 MINERALFASERDÄMMUNG



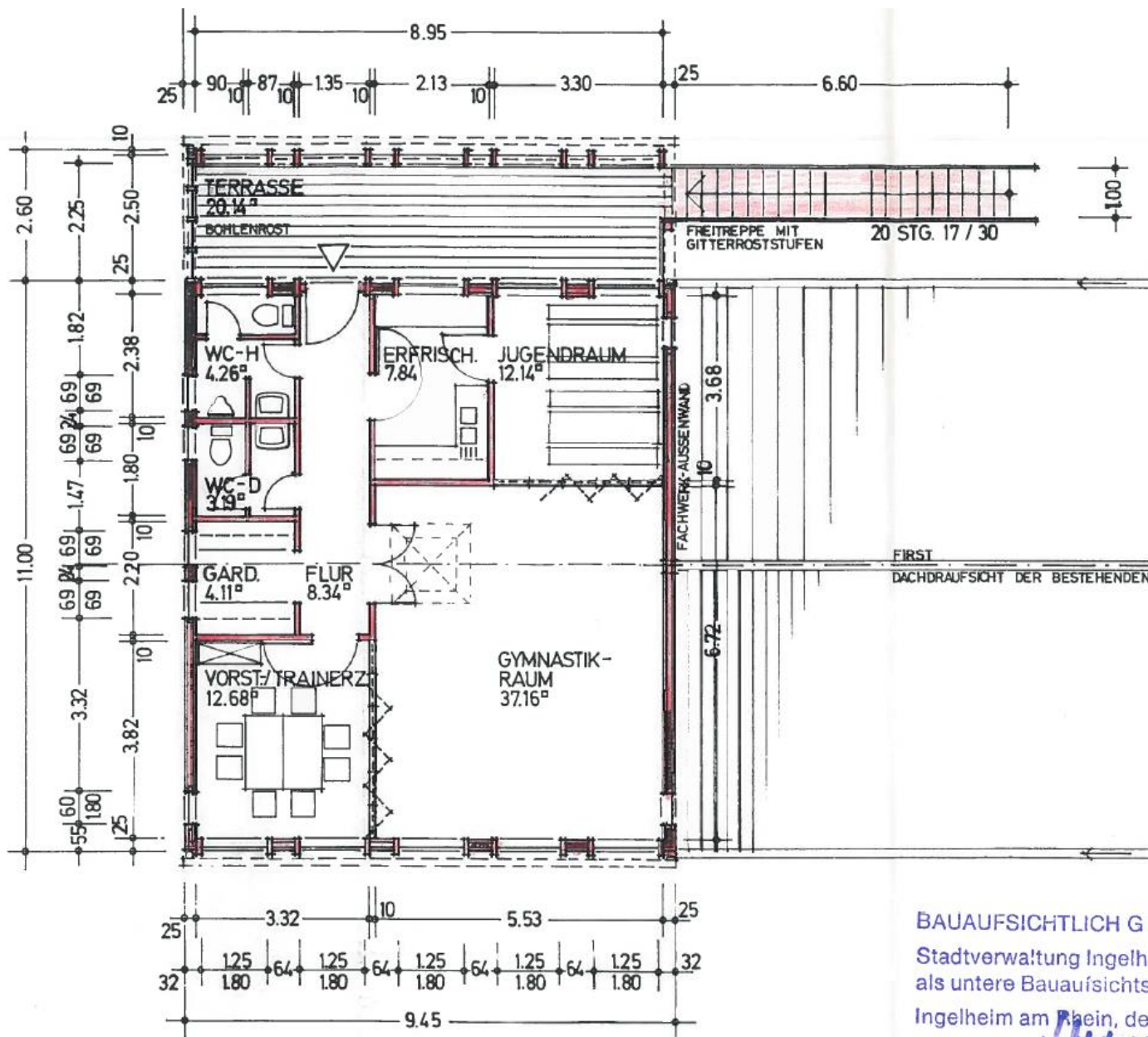
LÄNGSSCHNITT

Planung 1992 – Entwurf Ulf Bormuth



ERDGESCHOSS (BESTAND)

Planung 1992 – Entwurf Ulf Bormuth



OBERGESCHOSS

BAUAUFSICHTLICH G
Stadtverwaltung Ingelhe
als untere Bauaufsichts
Ingelheim am Rhein, de

Planung 1992 – Entwurf Ulf Bormuth



Werkplanung von 1994 – Josef Borrmann

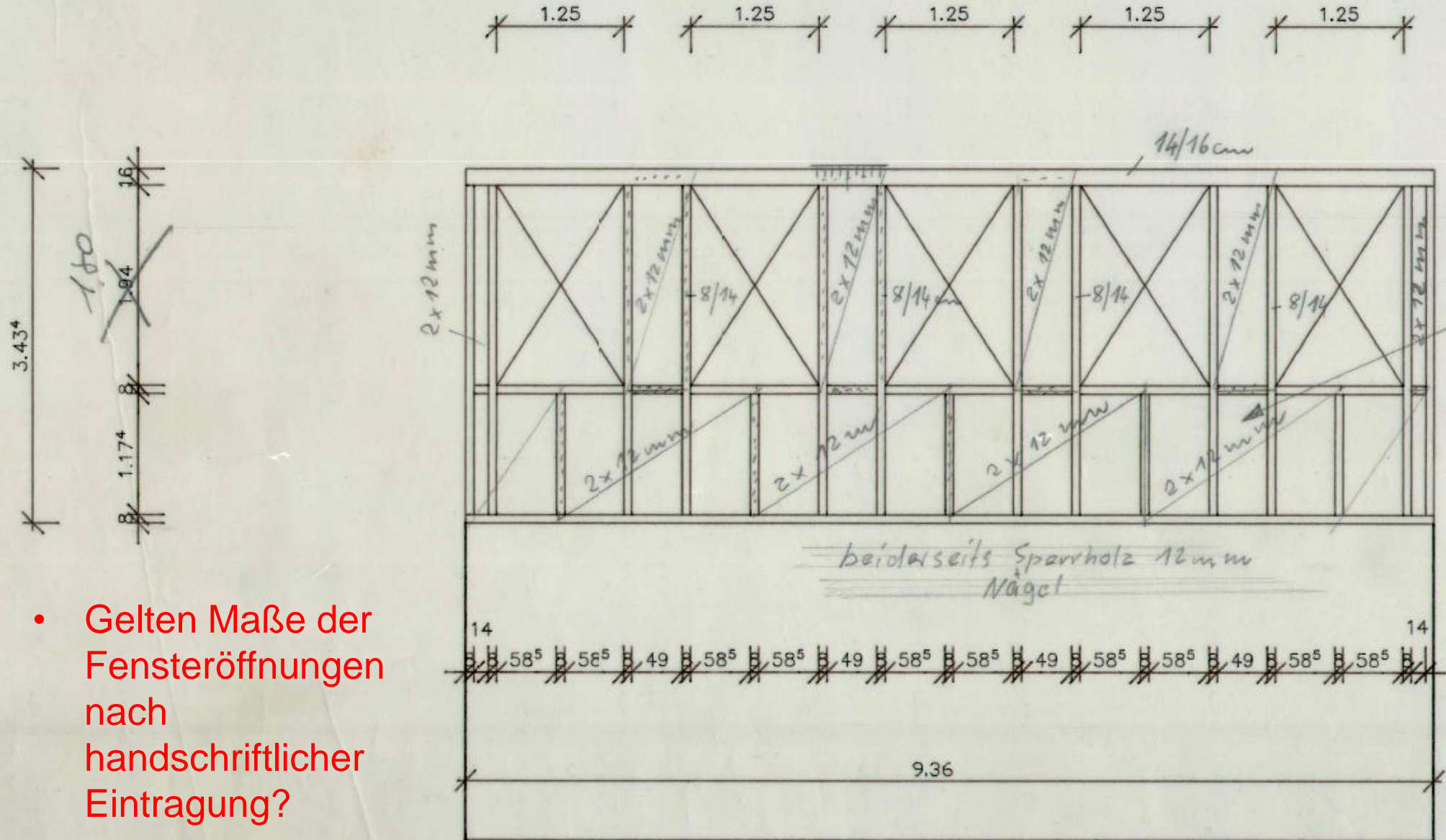


ÄNDERUNG, BENENNUNG UND BEMERKUNG	DATUM	NAME
Josef Borrmann Dipl. Ing. (FH) Schützenpfad 24 55 2187 Ingelheim Tel. 061321 1797	28.4.94	Borrmann
BAUHERR RUDERVEREIN INGELHEIM 1920 EV BAUVORHABEN AUFSTOCKUNG	16.03.1994	X.YZ
	11.11.1992	A
	A0	
	1:50	

Rohbau vor Montage der Aufstockung

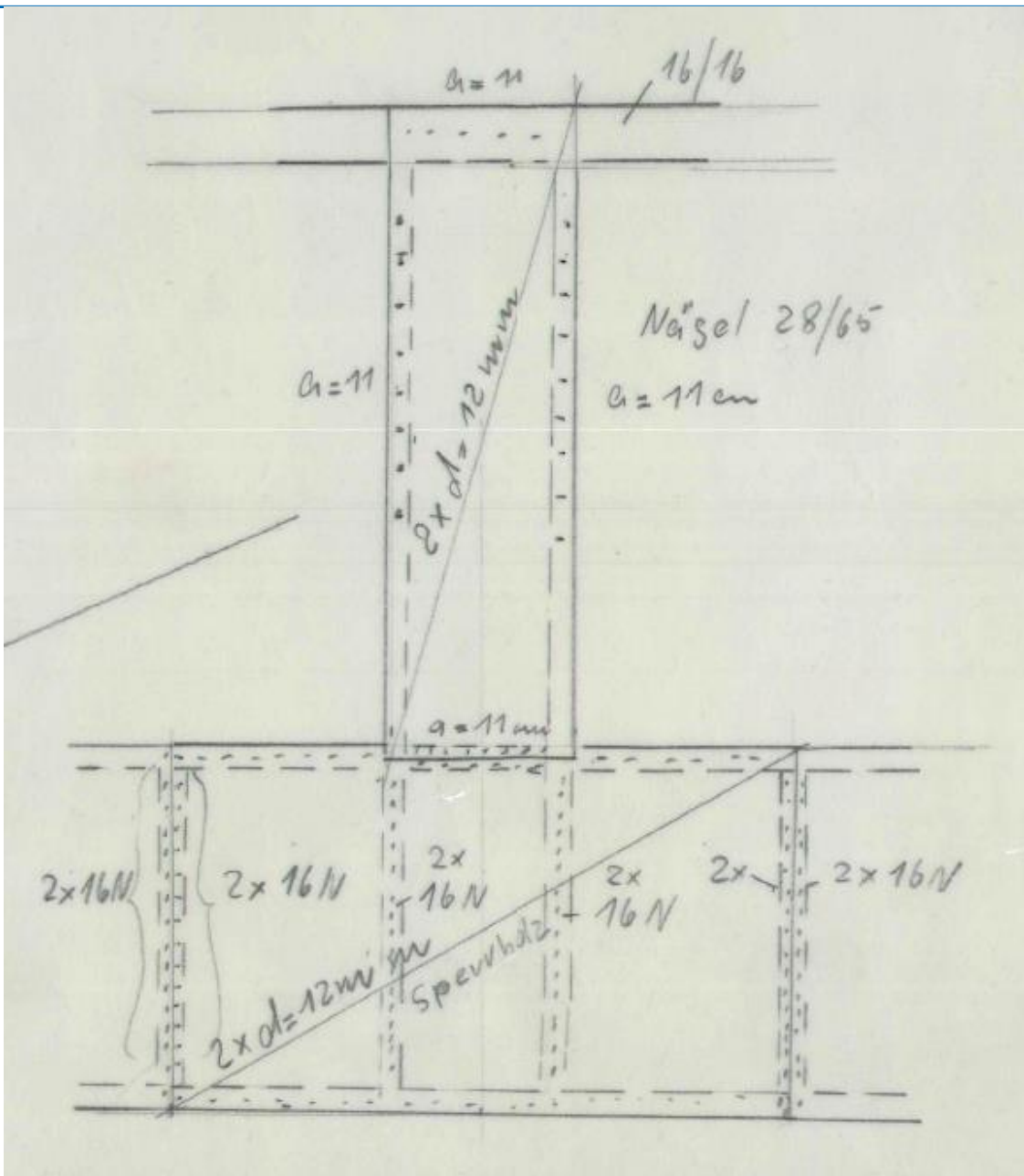


Wand Süd - Fachwerkwand



- Gelten Maße der Fensteröffnungen nach handschriftlicher Eintragung?

Wand Süd - Fachwerkwand



Wände:

- Vernagelung als starre Scheibe



Riegelabmessungen:

- Kopf 160 x 140 (gedreht)
- Brüstung 80 x 140
- Fuß 80 x 140

- Fußriegel wird auch als 100 / 140 angegeben, sieht aber wie 80 aus

Wand Nord - Fachwerkwand



Wand Nord - Fachwerkwand



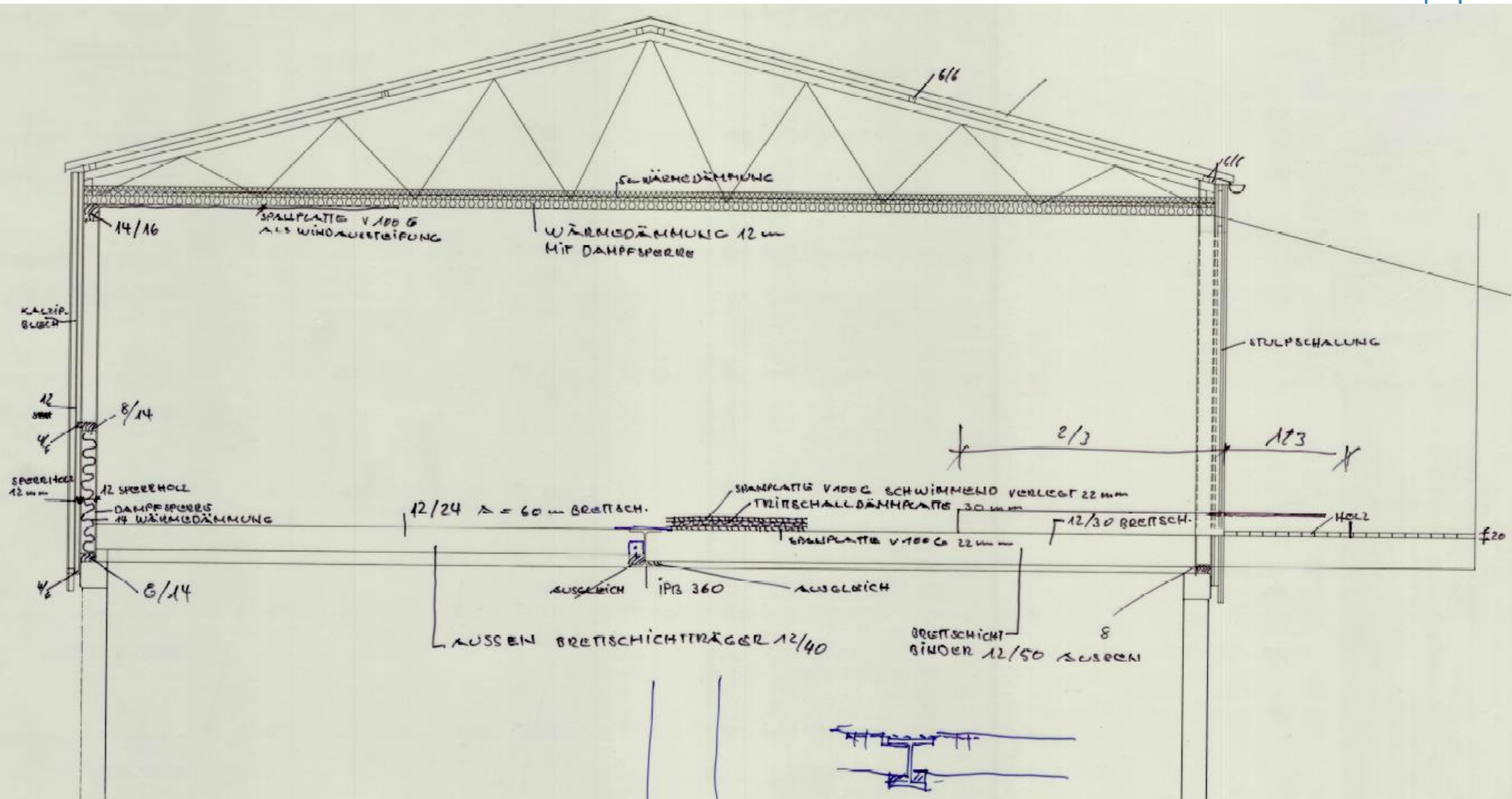
- Links Abweichung von Raster, wird hier aber nicht verändert !



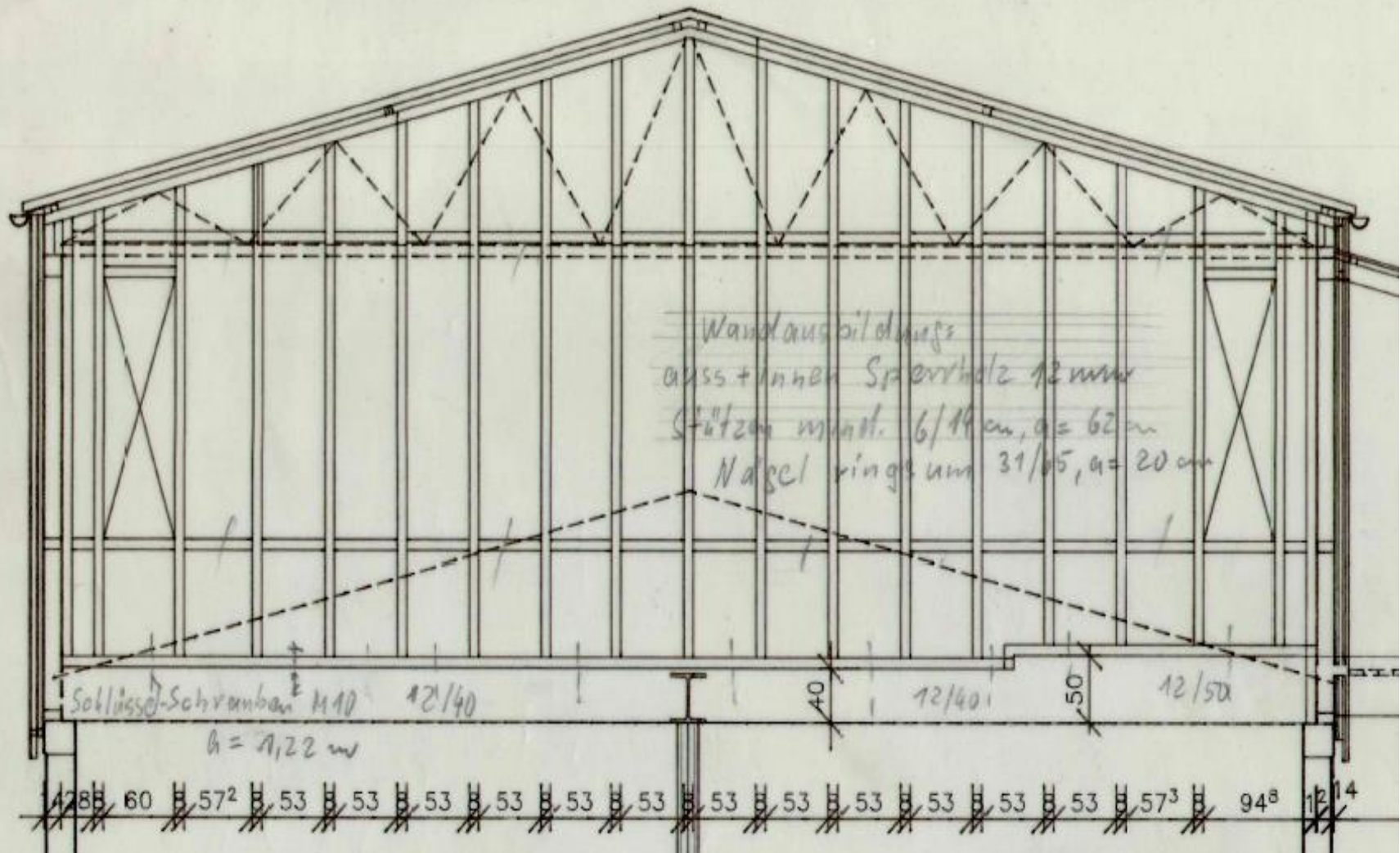
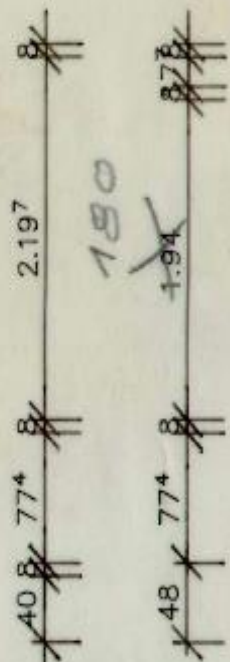
Schnitt Süd-Nord mit Dämmung



- Hier Entnahme der Dämmstoffdicken, keine Prüfung am Bau erfolgt !



Wand Ost - Fachwerkwand



Wand Ost – Fachwerkwand + Balken am FuÙe der Wand



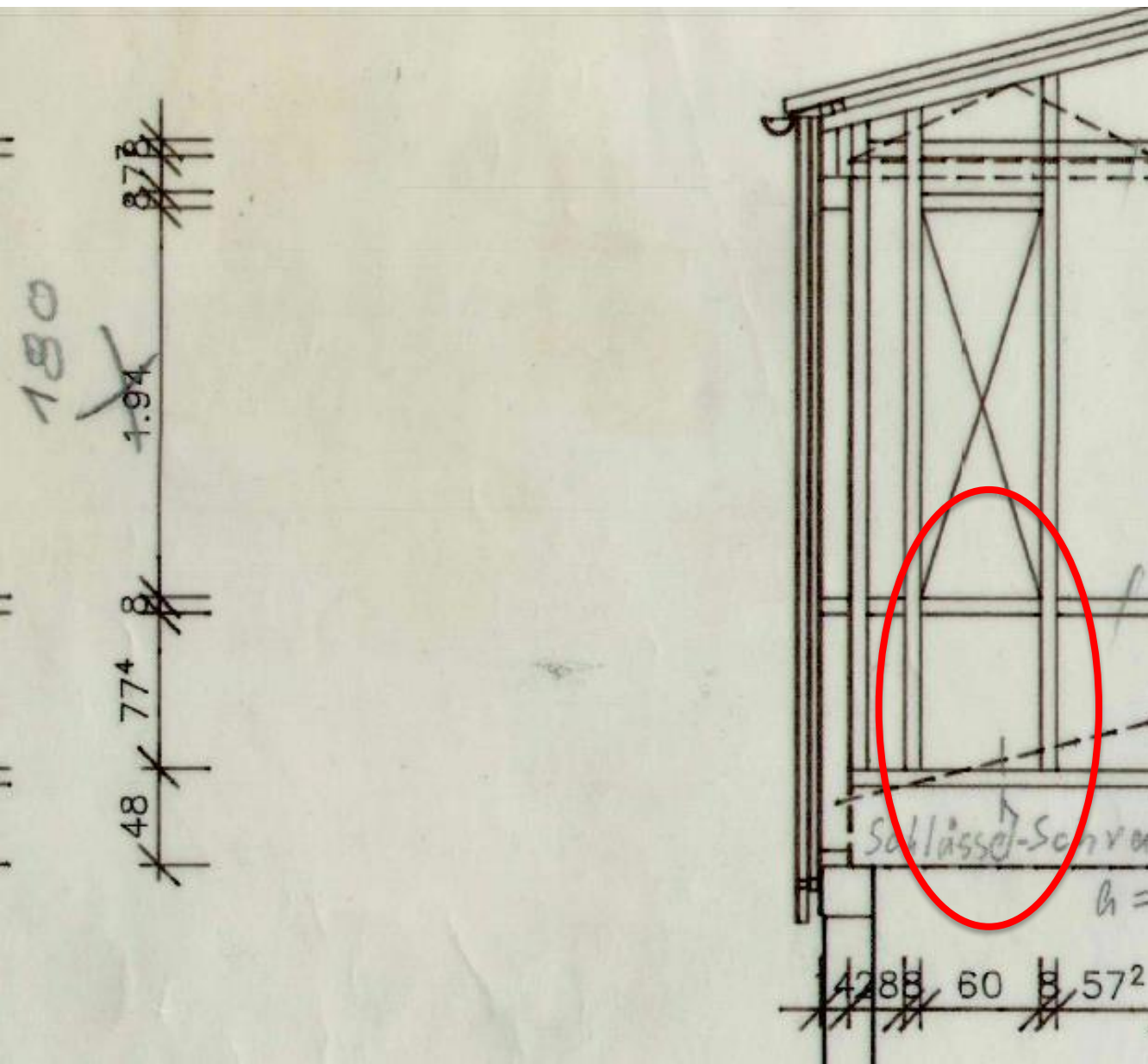
- Fußpfette sieht nach 80mm aus

Wand Ost – Balken mit Aufkantung von Bootshalle aus



- Erhöhung des Randbalkens um 100mm zur Terrasse hin

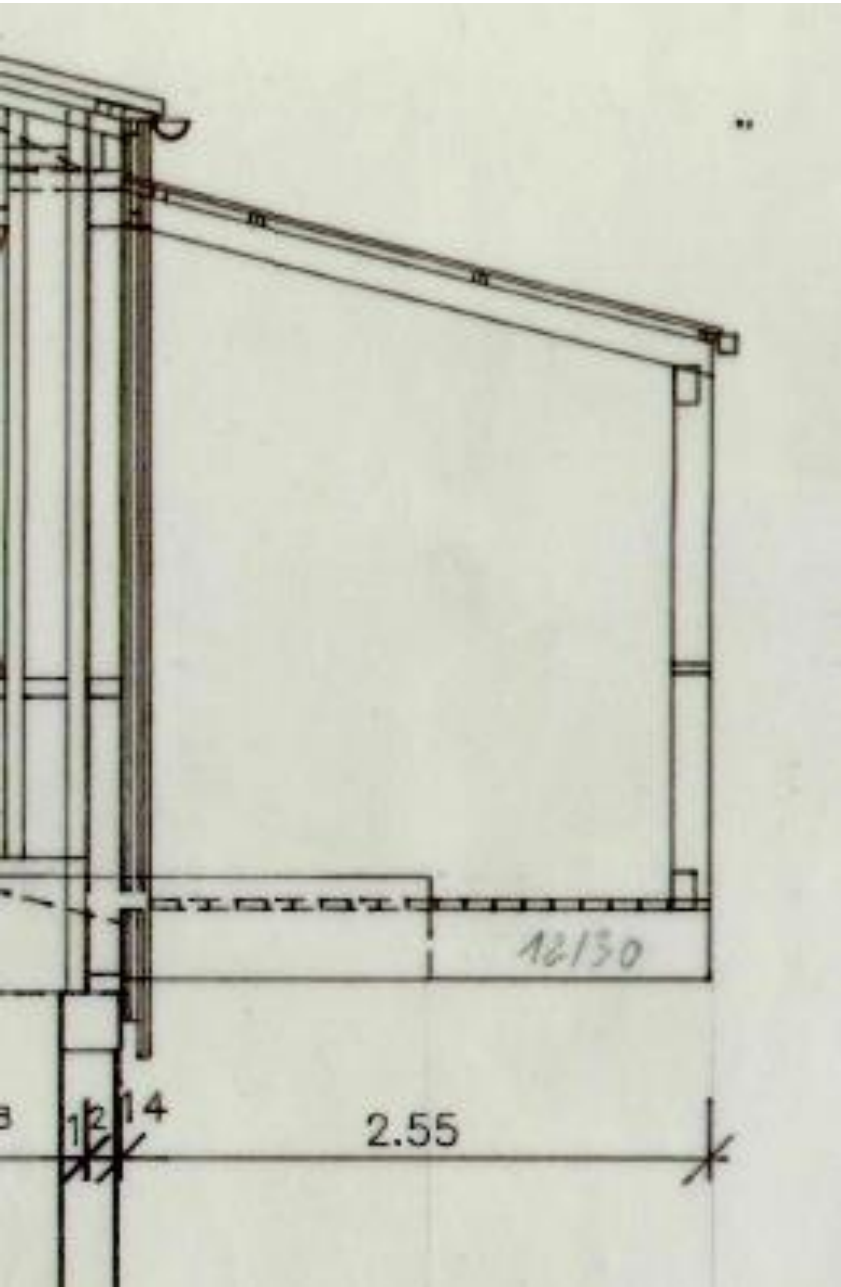




Fenster zum
Kraftraum:

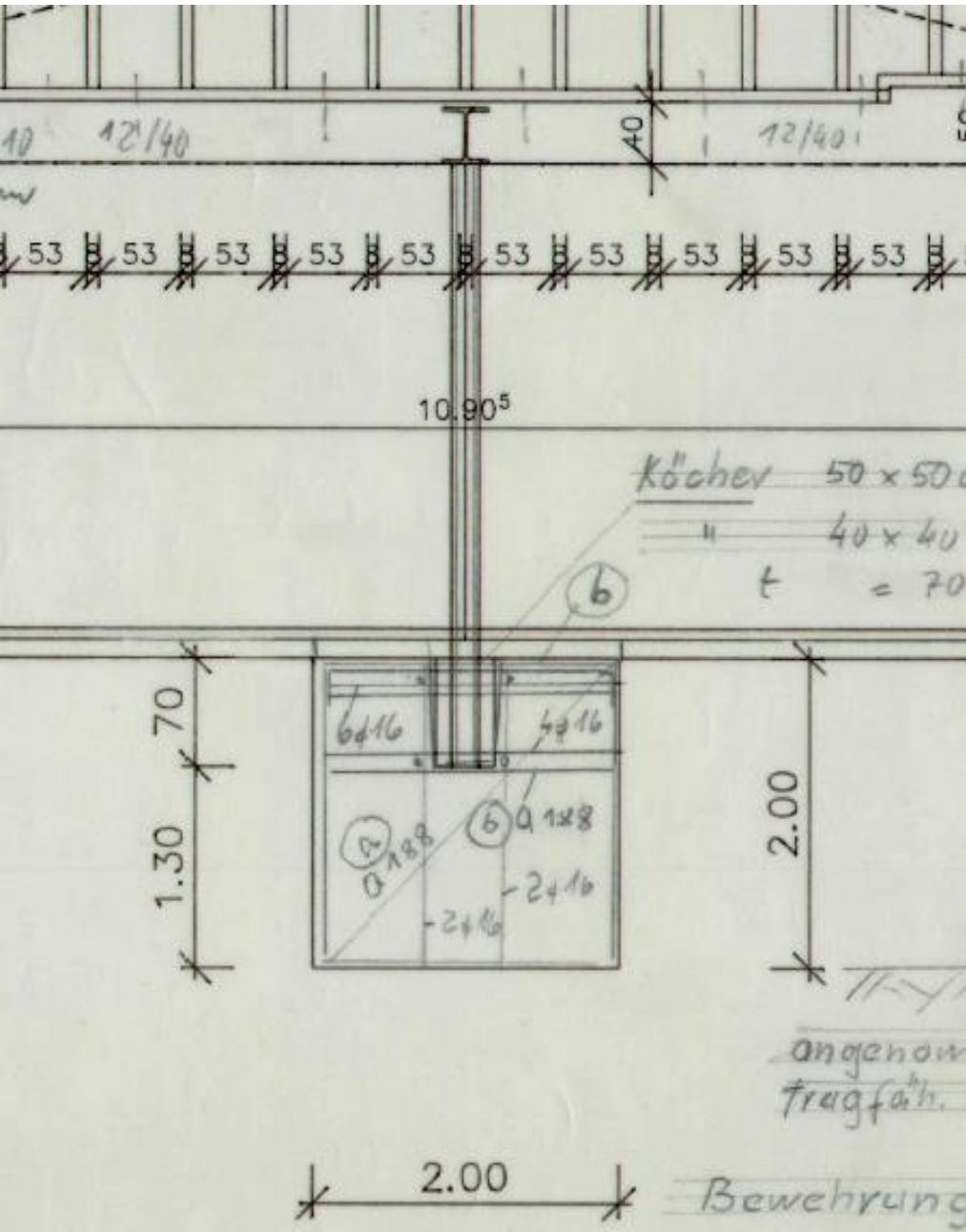
- OK Riegel Brüstung ist
- $400 + 80 + 774 + 80$ über der UK Balken
- Fenster sollte 1800mm sein

Terrasse Nord



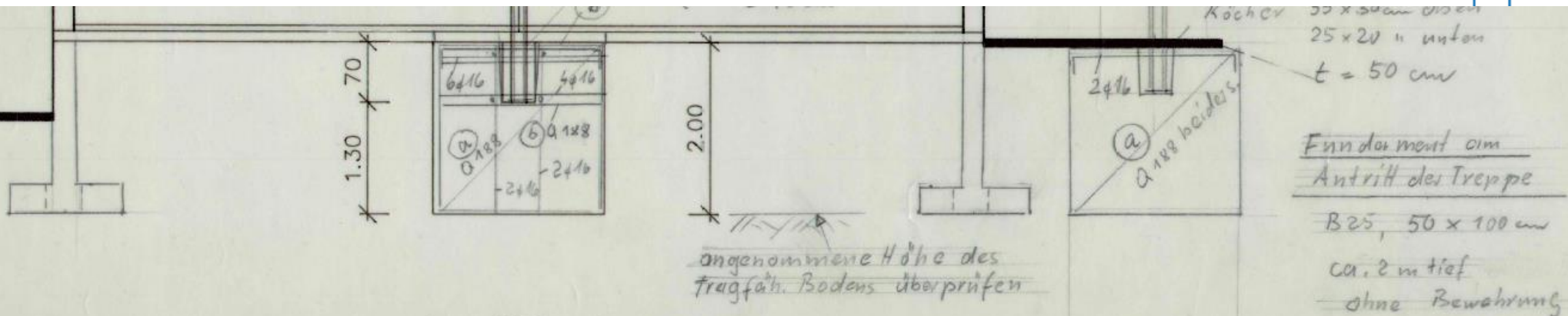
- Keine baulichen Veränderungen
- Reparatur Dacheindeckung

Fundament unter Mittelstütze



- 2m tief
- 2m breit N-S
- 2m breit W-O

Fundament unter Mittelstütze



Fundament am Antritt der Treppe
 B25, 50 x 100 cm
 ca. 2 m tief
 ohne Bewehrung

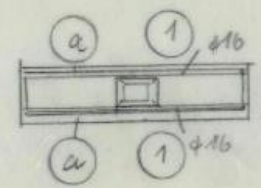
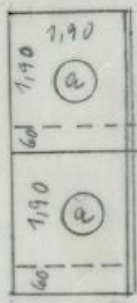
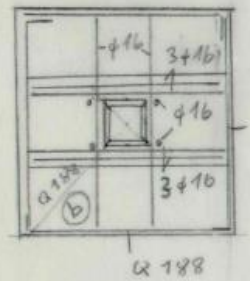
angenommene Höhe des tragfäh. Bodens überprüfen

2.00
 Bewehrung der Fundamente:

B 25

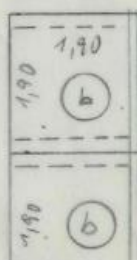
2φ188
 500 M

OST-ANSICHT

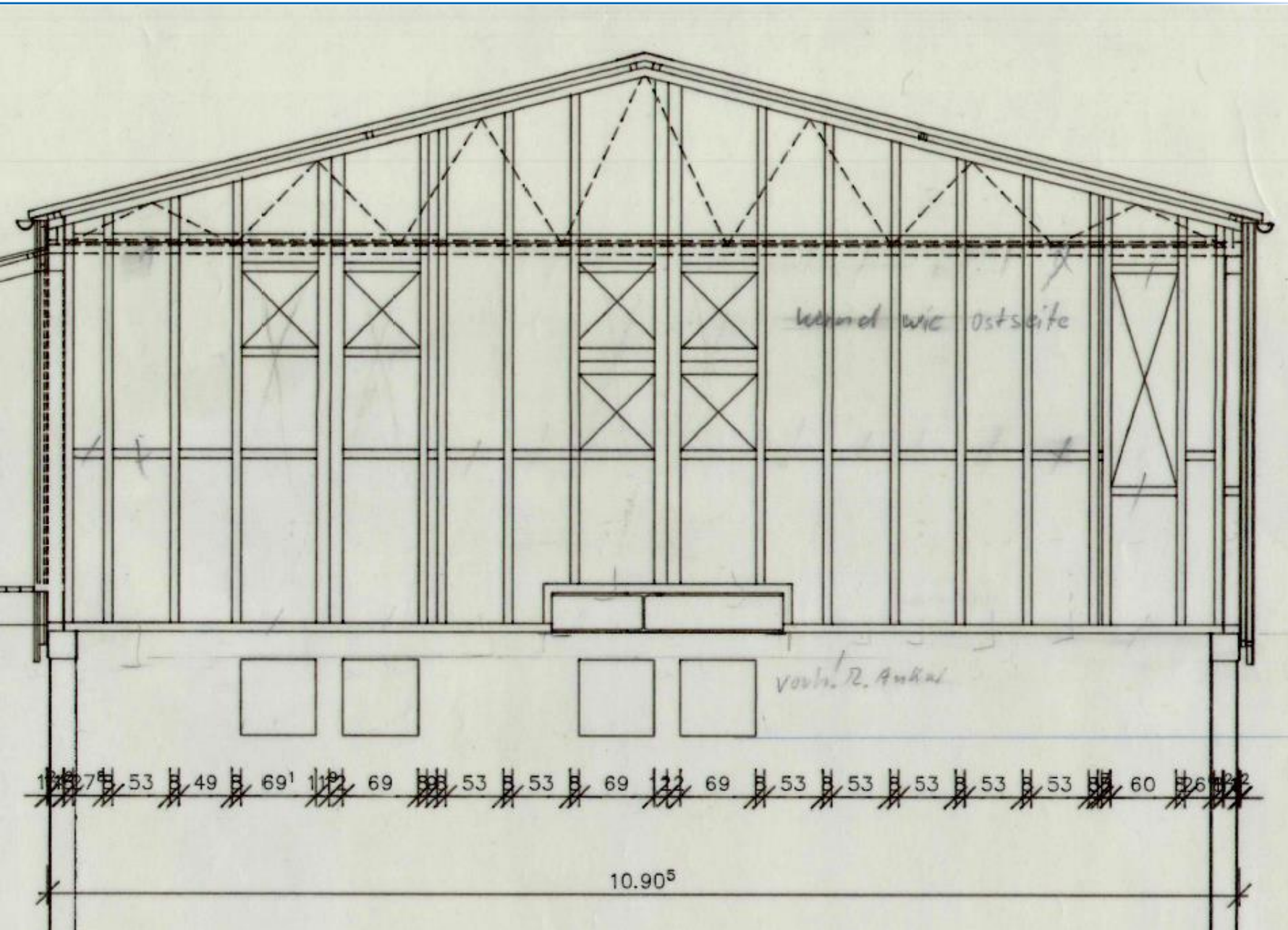


1 x φ188
 1 2φ16

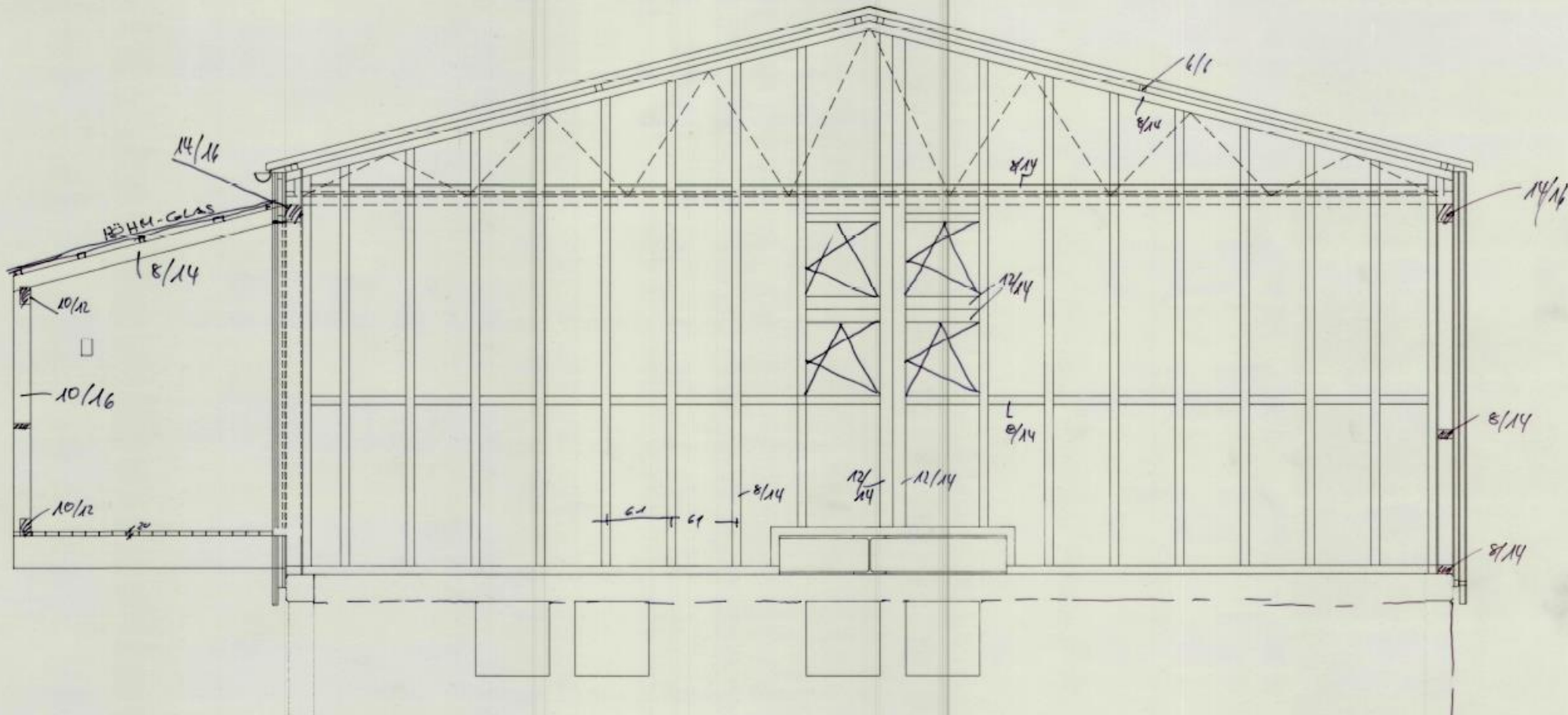
1 1,90
 20 20
 6+2φ16 Kocher oben φ188
 4+2φ16 " unten
 4 φ16 senkrecht
 18φ16, L = 2,30 m



Wand West - Fachwerkwand



Wand West - Fachwerkwand

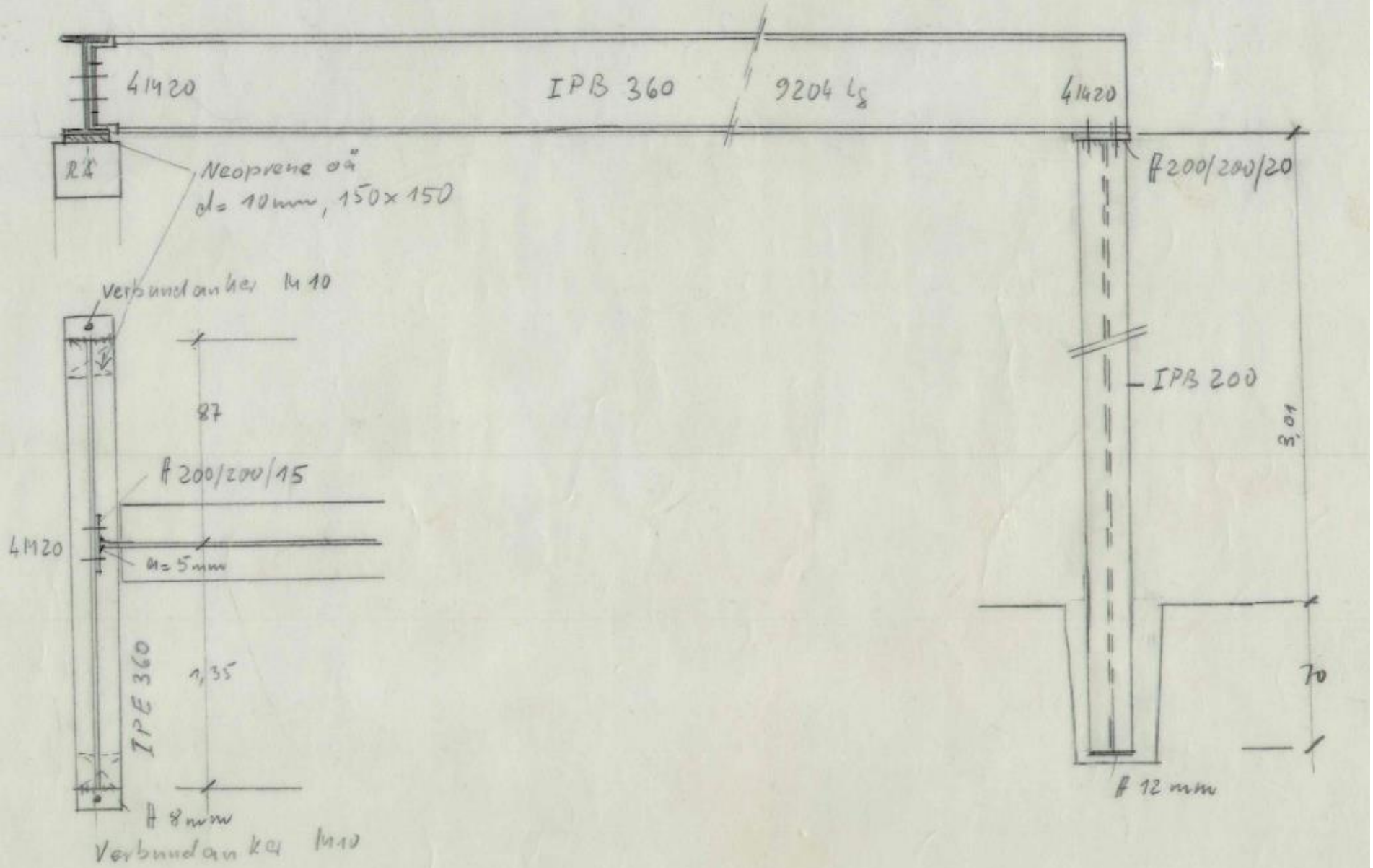


- Hier fehlen Fenster.

Wand West - Fachwerkwand



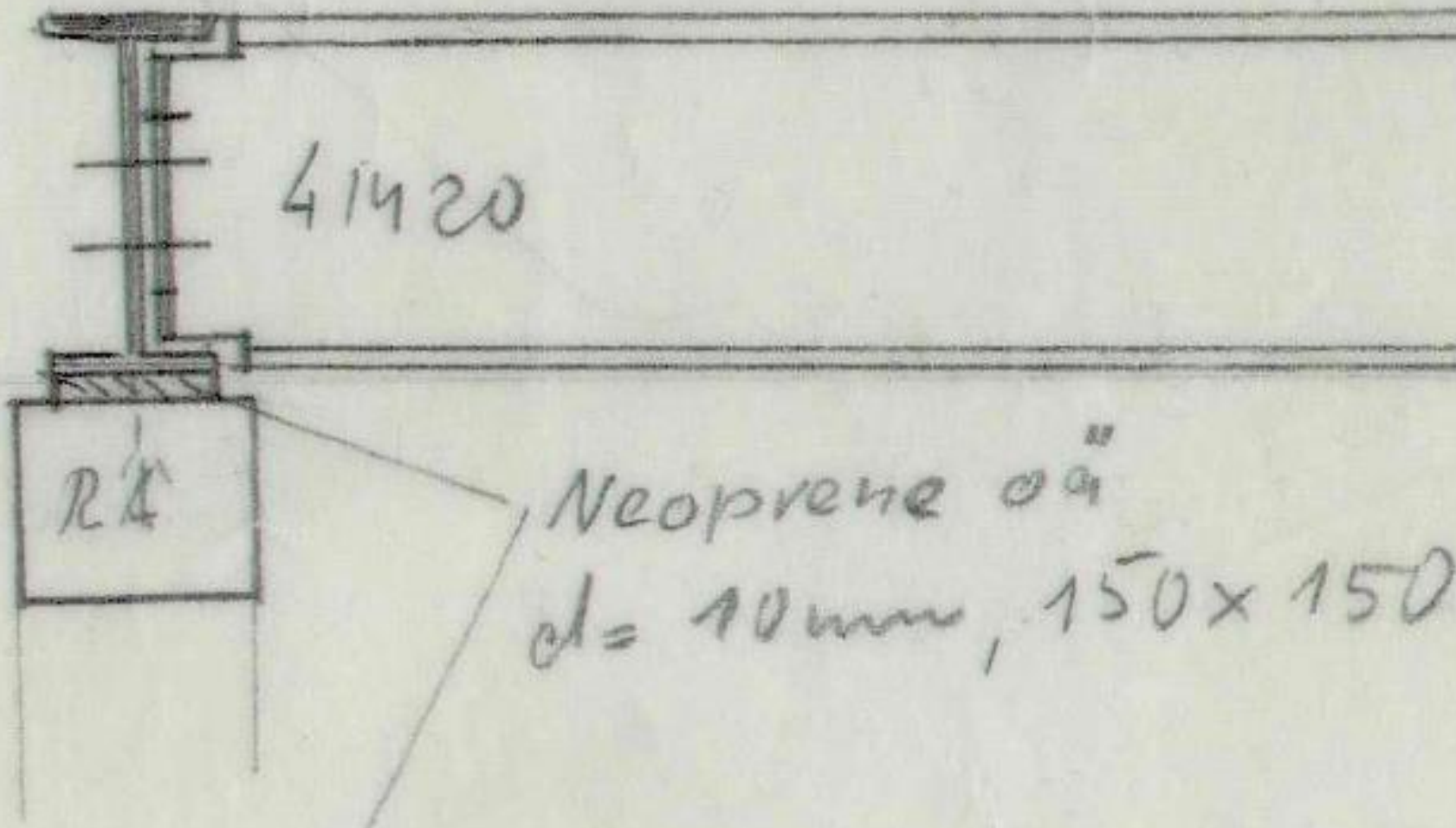
Balken IPB 360



Balken IPB 360 – Auflager auf Ringanker West



- Baustahl St 37 - Auflager mit Querträger auf Ringanker mit Neoprene



Balken IPB 360









Balkenaufleger

$\varnothing 2/40 \text{ mm}$

10 N 4/40

10 N 4/40

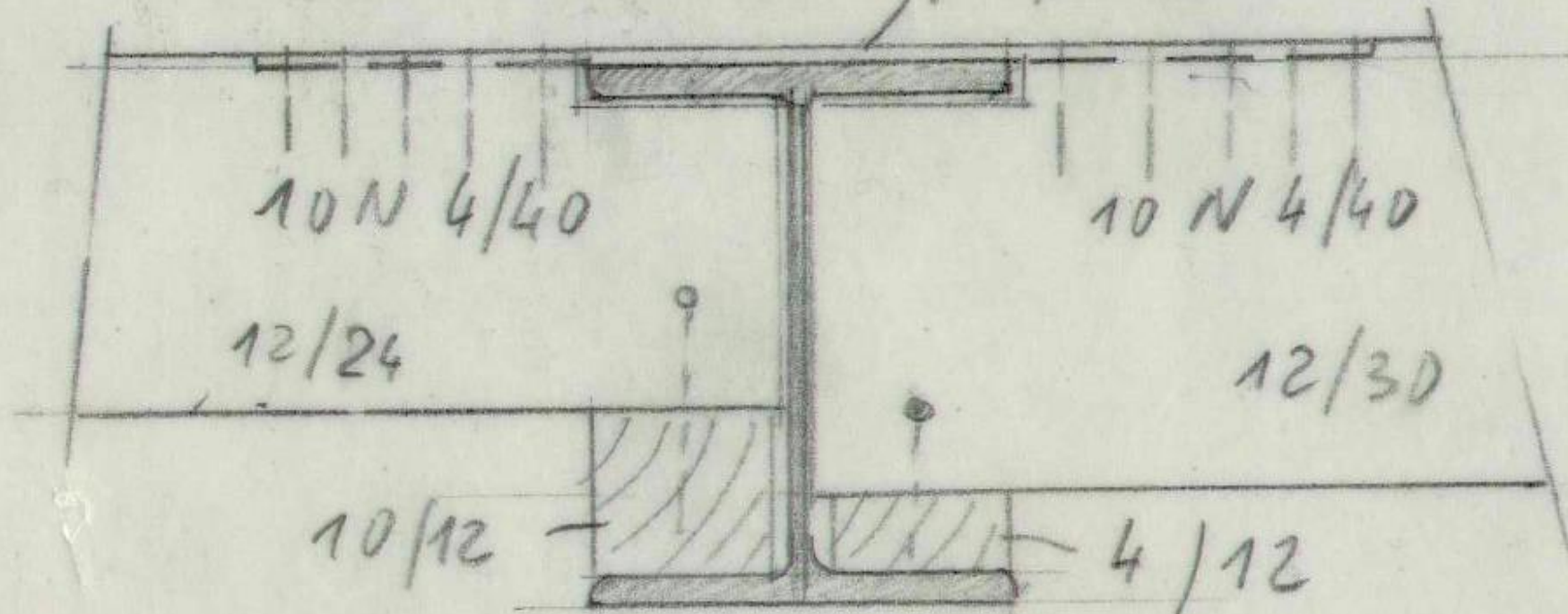
12/24

12/30

10/12

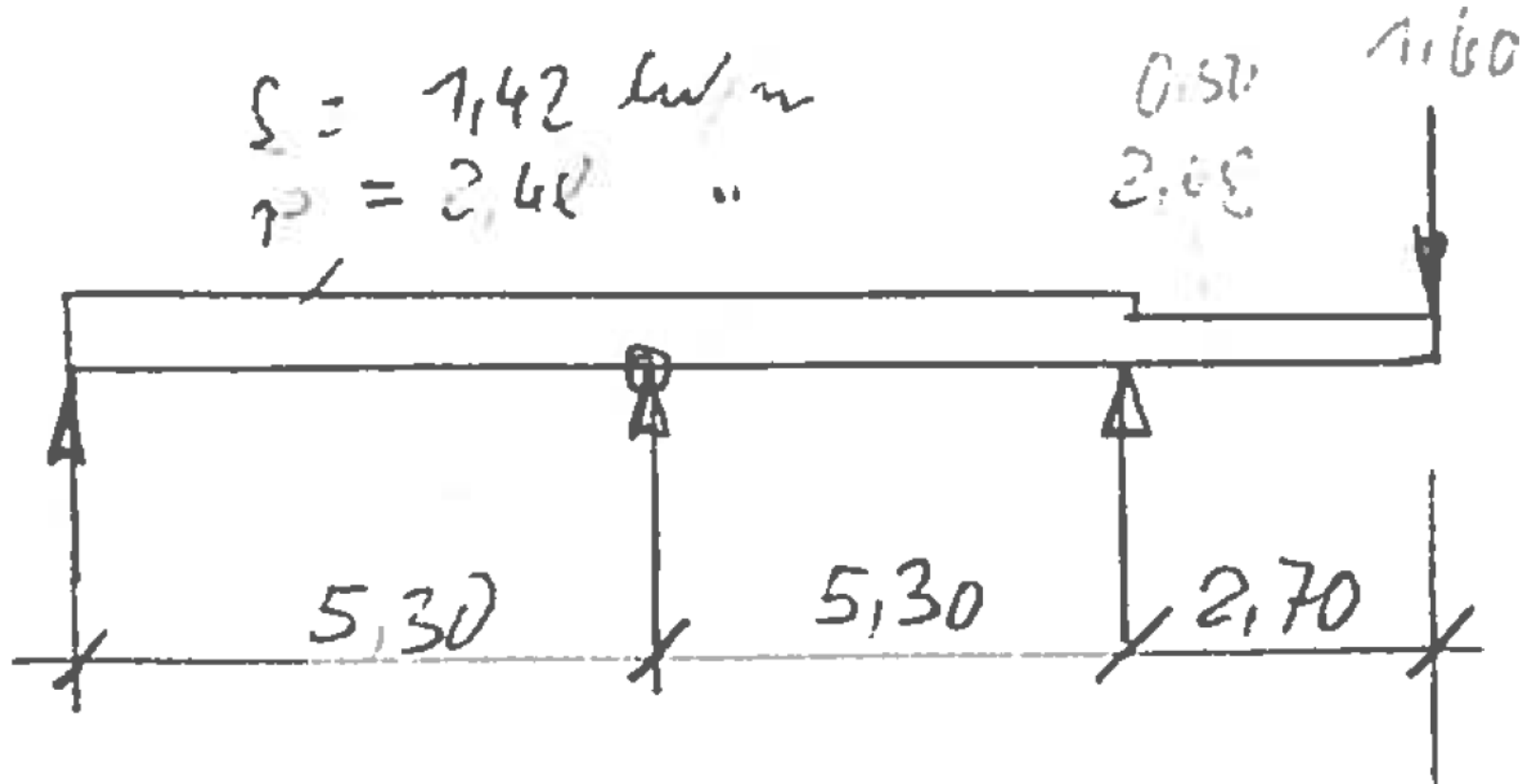
4/12

IPB 360



Balken IPB 360 – Auflager der Balken





- Feld Süd: Balken 120 / 240, $e = 76\text{cm}$ Achsabstand
- Feld Nord: Balken 120 / 300, $e = 76\text{cm}$ Achsabstand
- In Feld Nord Auskragung für Terrasse

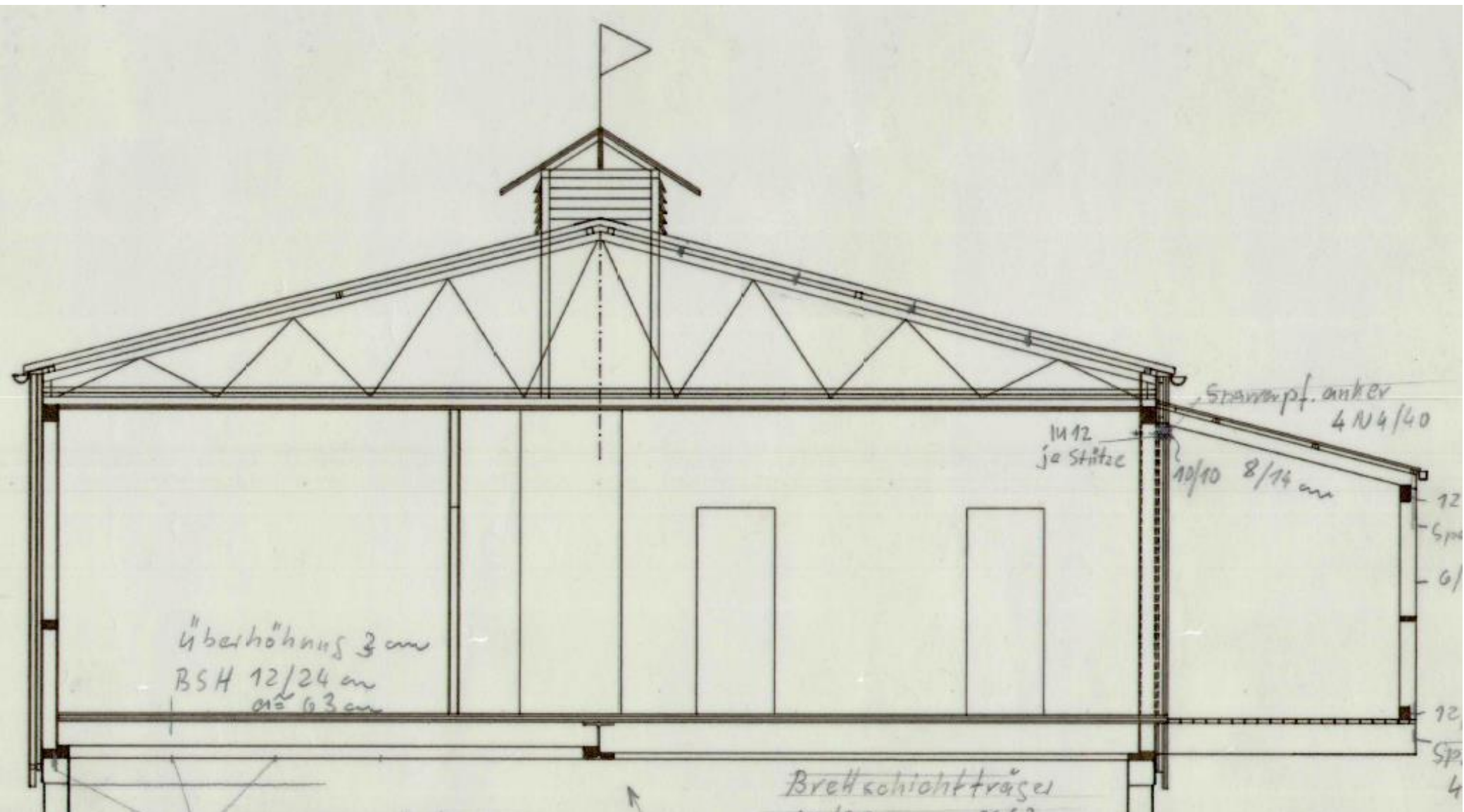
Balken IPB 360 – Randbalken unter Giebelwand Ost

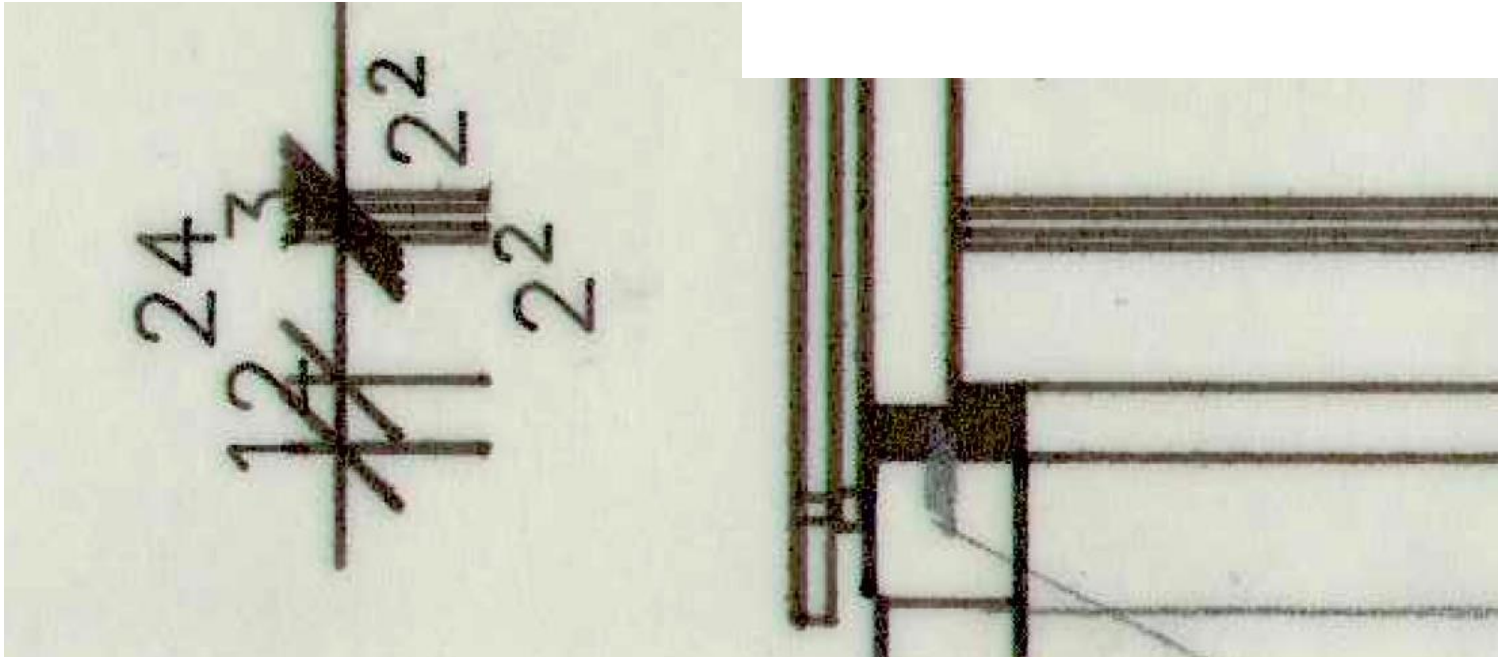


Balken IPB 360 – Anschluss an Mittelstütze



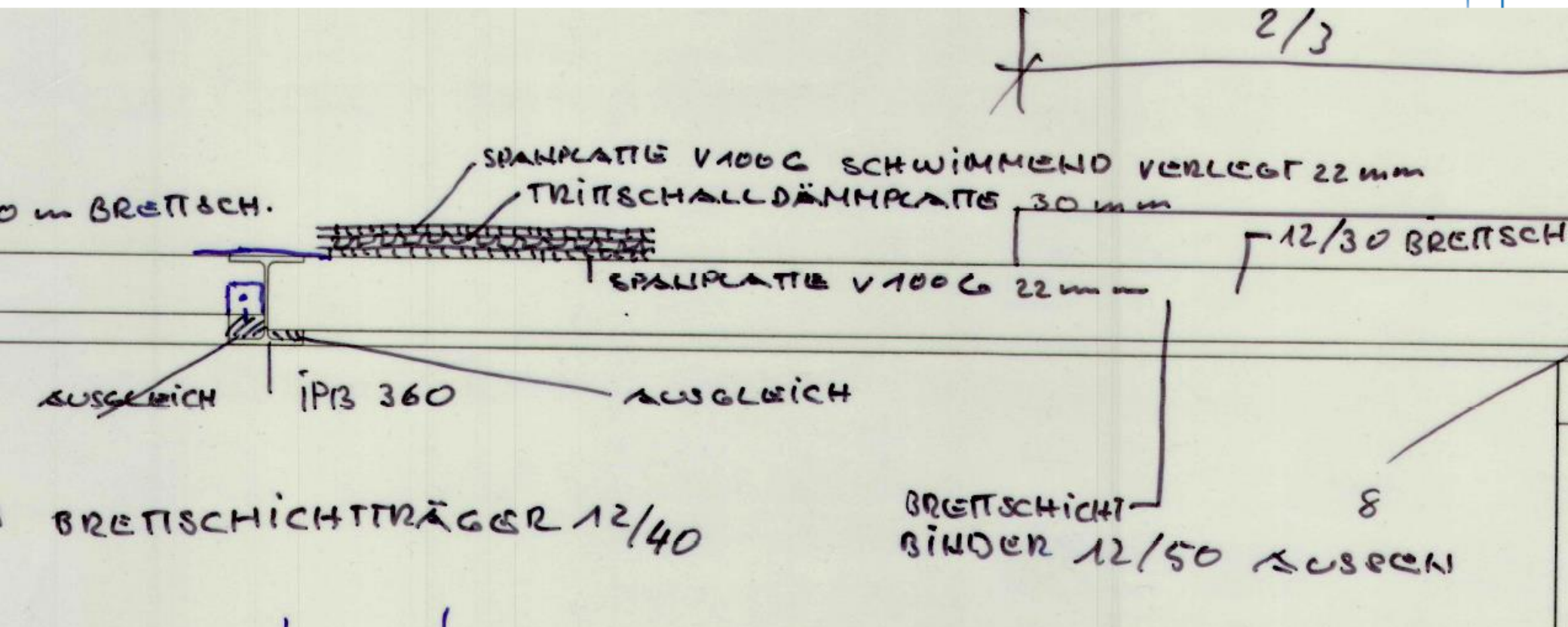
Schnitt S-N





- 22mm Spanplatte
 - 30mm Dämmung Glaswolle
 - 22mm Spanplatte
 - 240mm Balken
 - 120mm was?
- Die Balken 240mm sind von unten frei sichtbar.

Decke über EG - Fußbodenaufbau



Fußbodenaufbau – Glaswolle zwischen Spanplatten

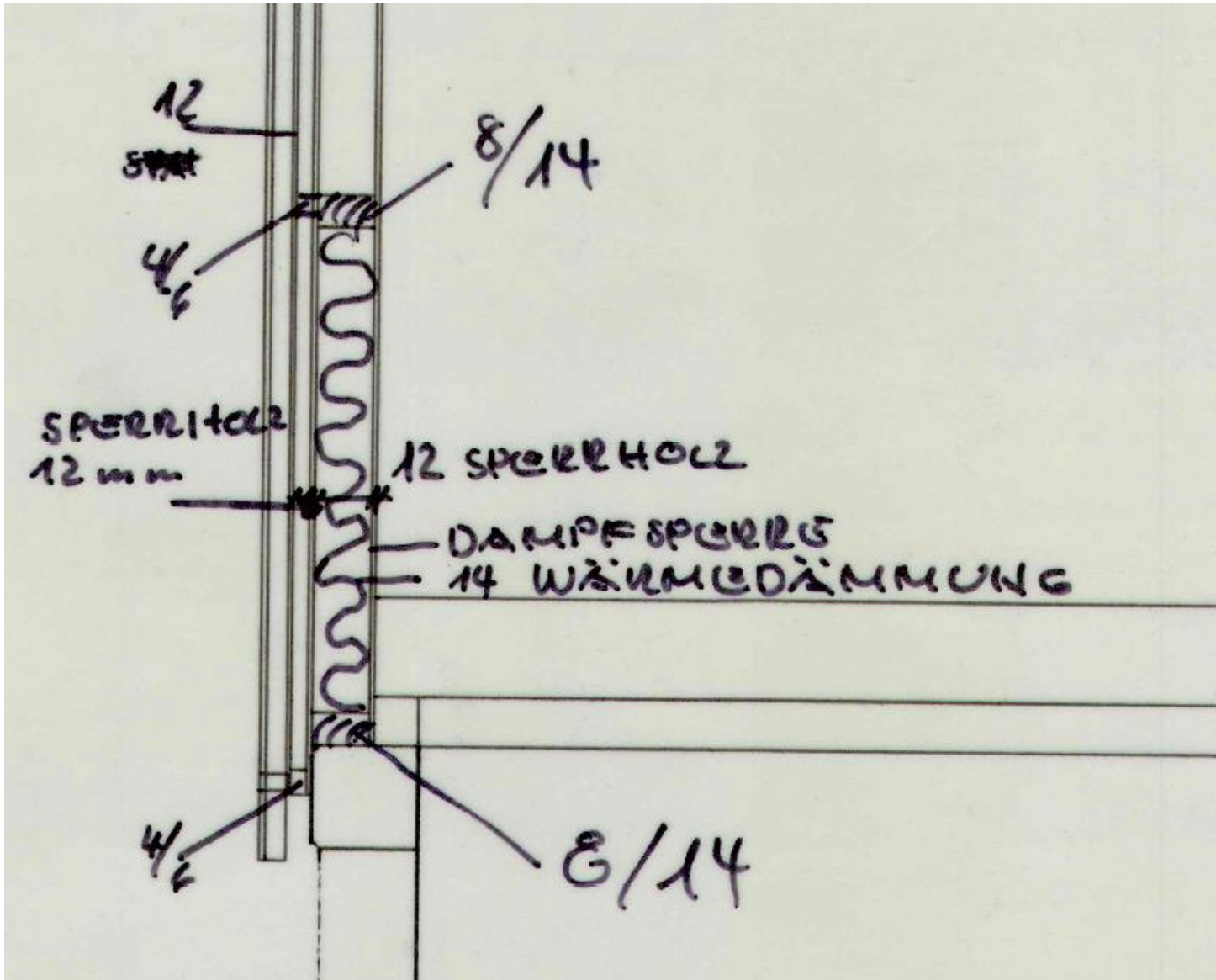


Fußbodenaufbau – Oberkante Spanplatten

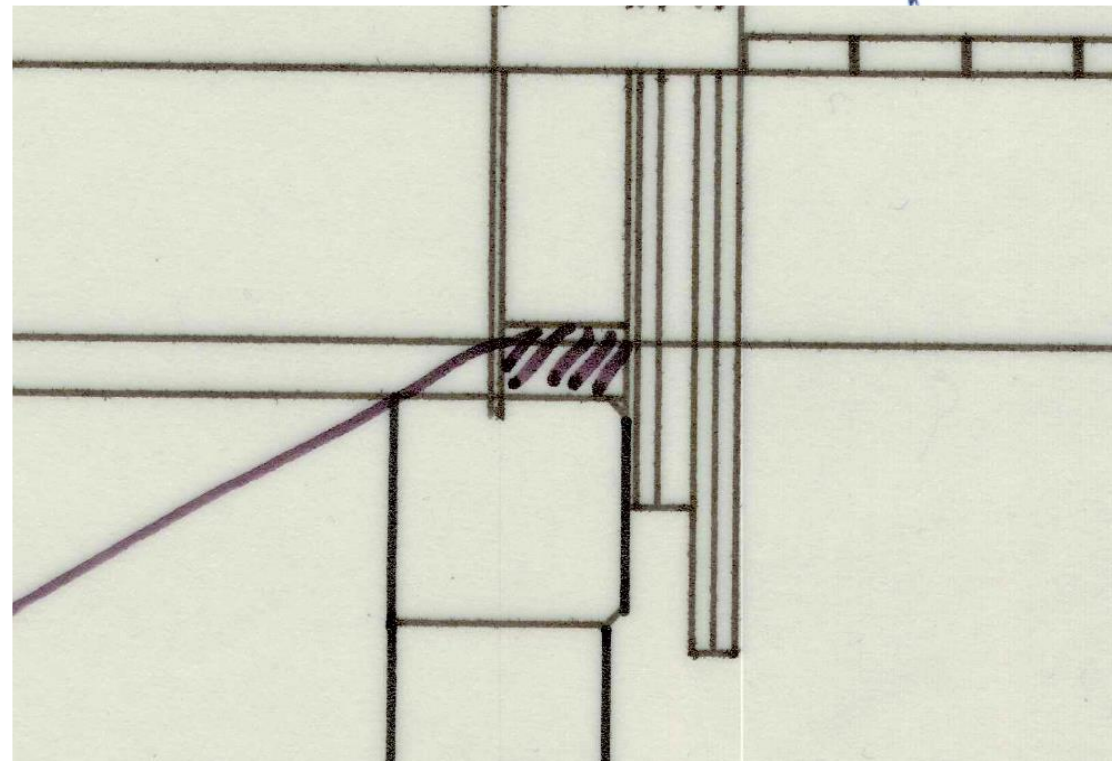
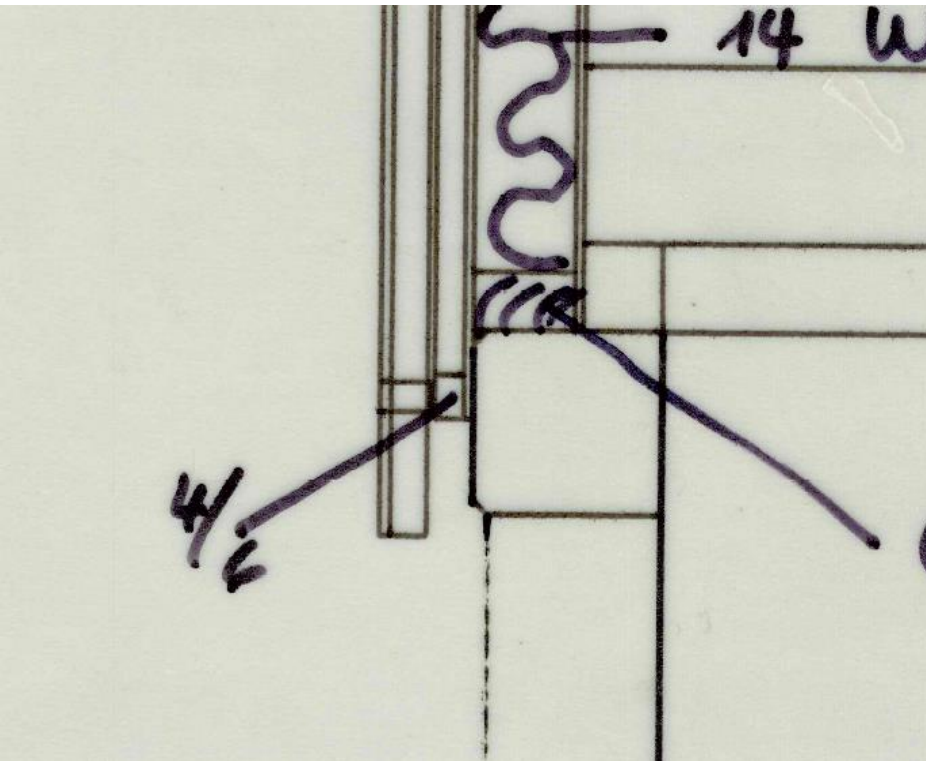


Trockenbauwände auf der Schalung Spanplatte





- Der Überstand des Fußriegels über den Ringanker wird widersprüchlich dargestellt.



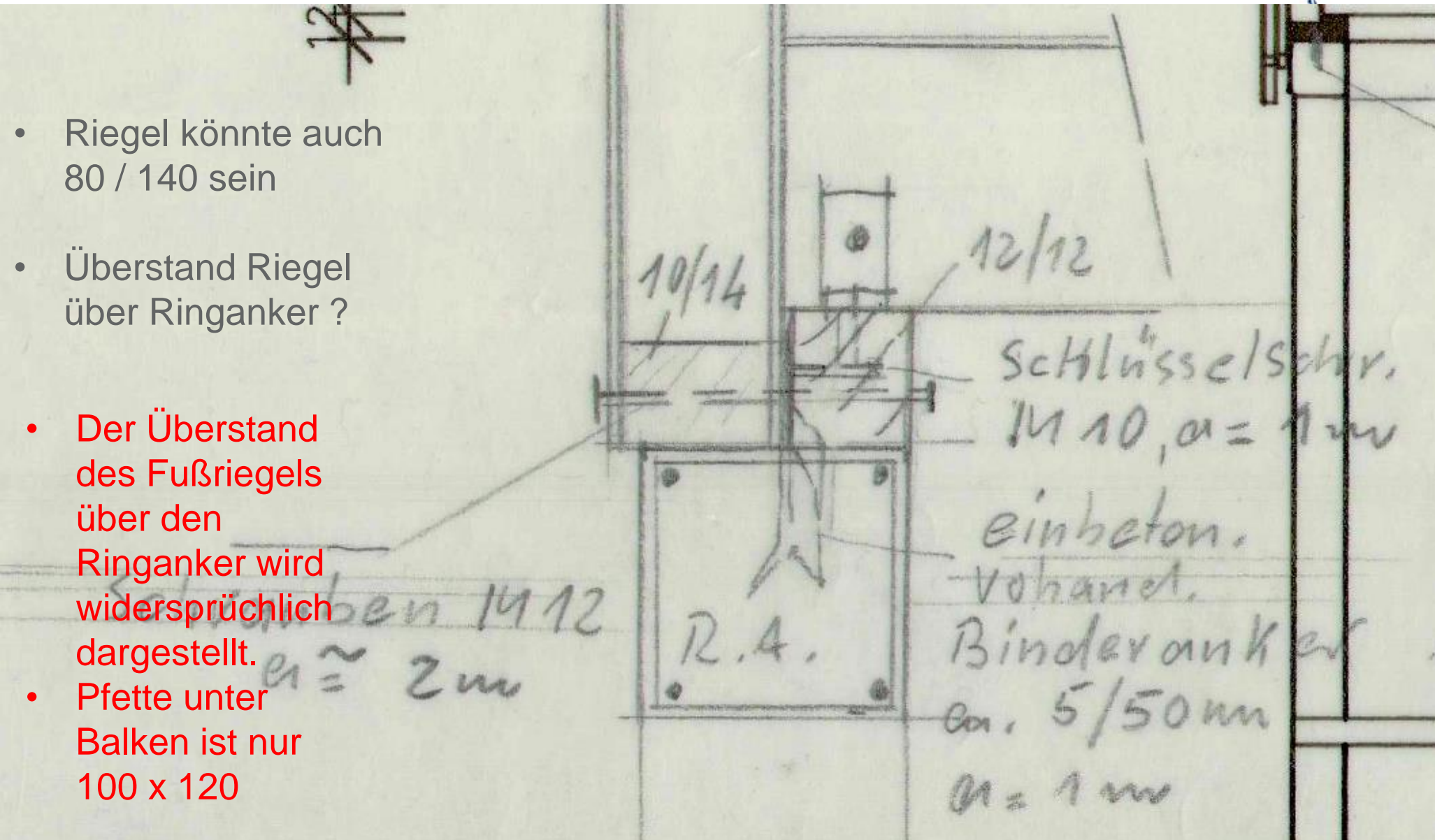
Überstand der Fachwerkwand zum Ringbalken:

- Offensichtlich ist der Balken 80 x 140 bündig mit der Außenkante Ringbalken
- Äußere Beplankung Sperrholz läuft über Ringbalken

Anschluss Decke und Wand an Ringanker



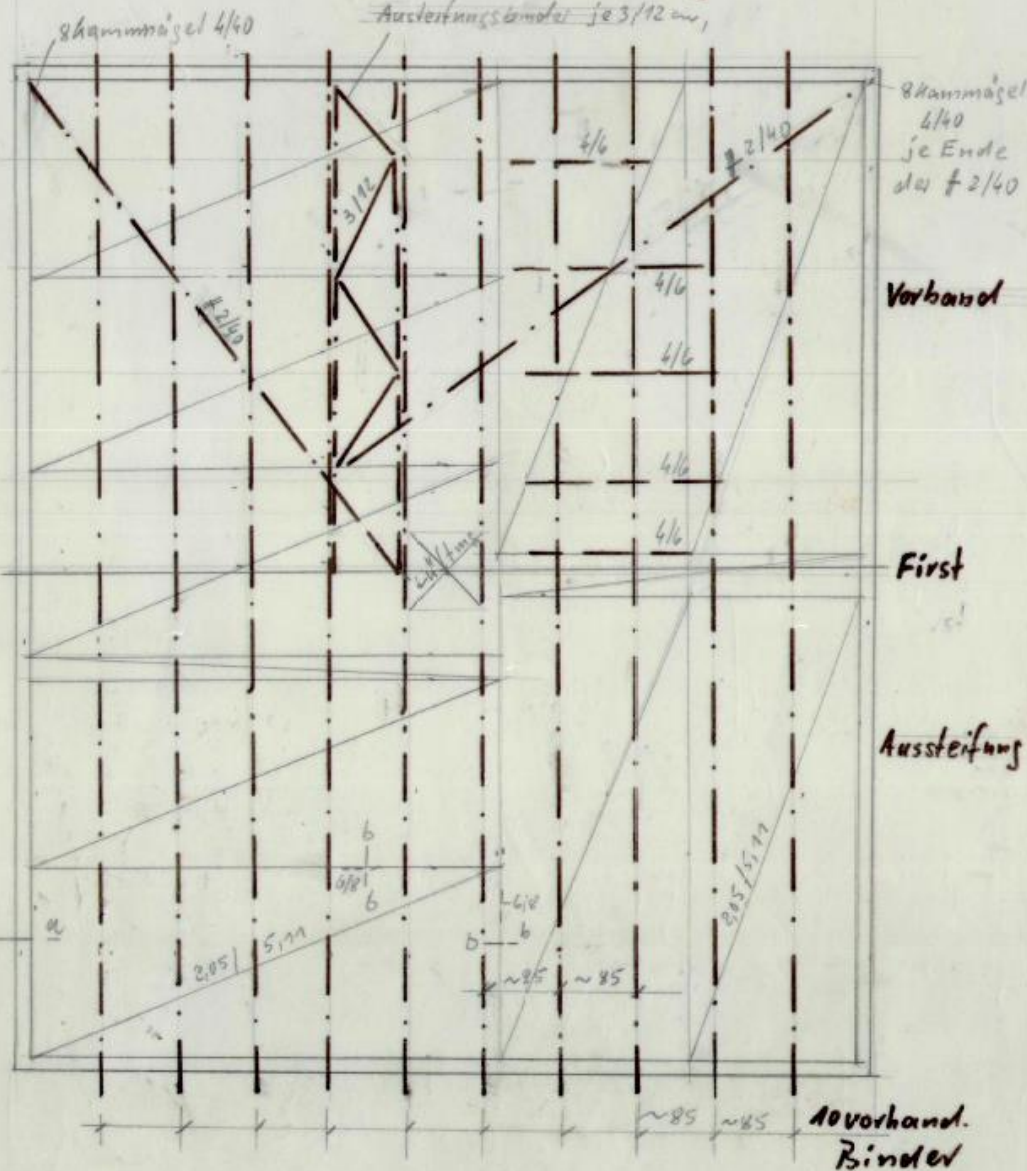
- Riegel könnte auch 80 / 140 sein
- Überstand Riegel über Ringanker ?
- Der Überstand des Fußriegels über den Ringanker wird widersprüchlich dargestellt.
- Pfette unter Balken ist nur 100 x 120



Decke über OG - Binder



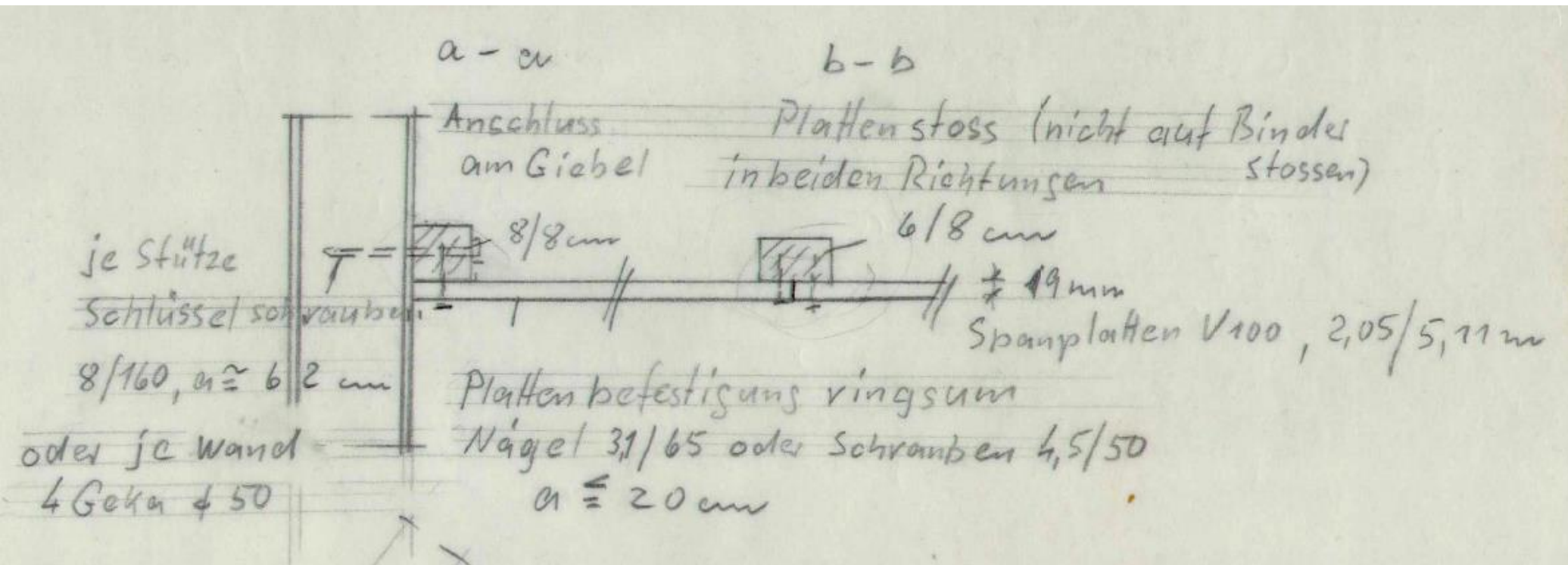
Dachverband und Aussteifung 1:50



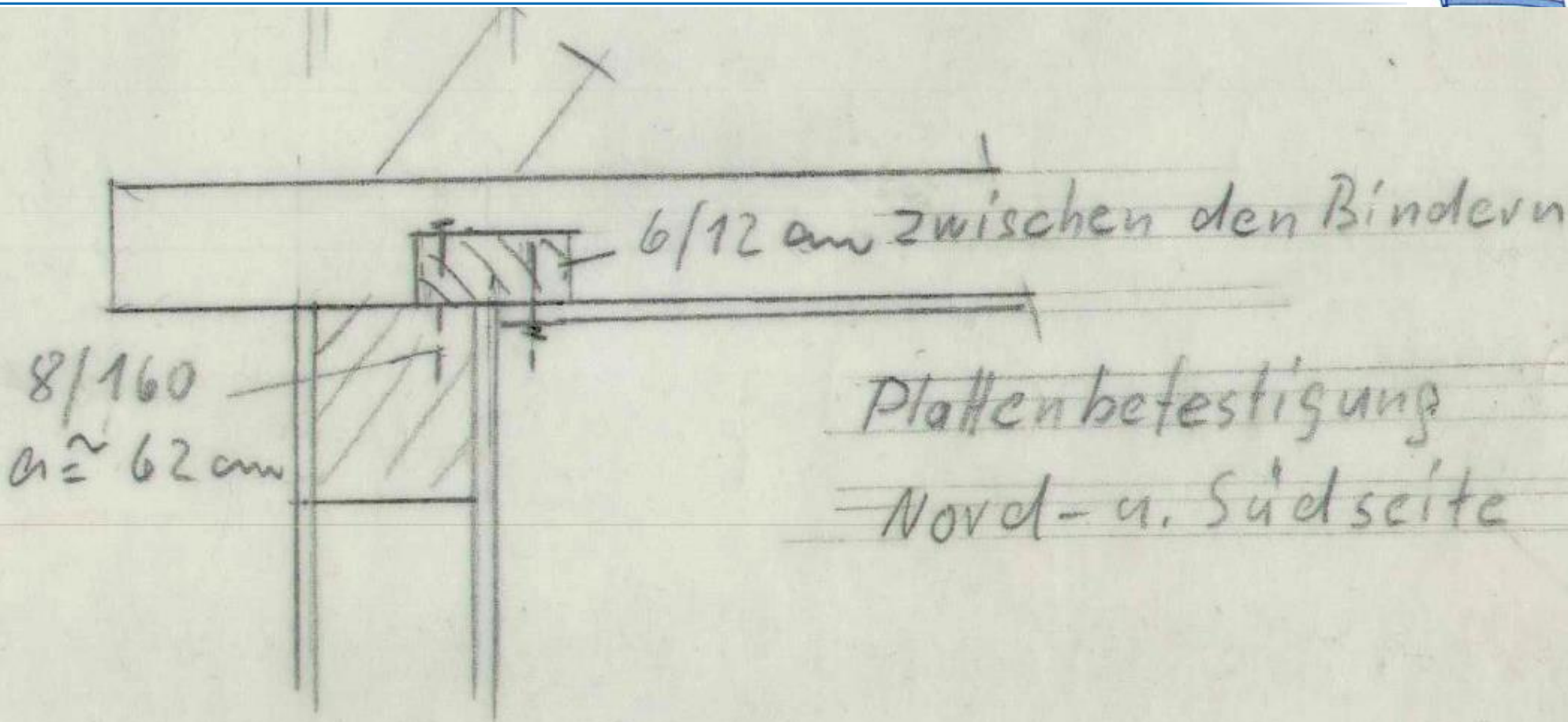
- 10 Binder mit $e = 850\text{mm}$
- Randbinder entfällt, da Fachwerkwand
- Wiederverwendung der Bestandsbinder
- Laterne zur Belüftung

Wand Nord – Anschluss der Binder





- Links: Deckenschalung aus Spanplatte wird an Giebelwand befestigt
- Mitte: Deckenschalung aus Spanplatte wird an Untergurt der Fachwerkbinder befestigt

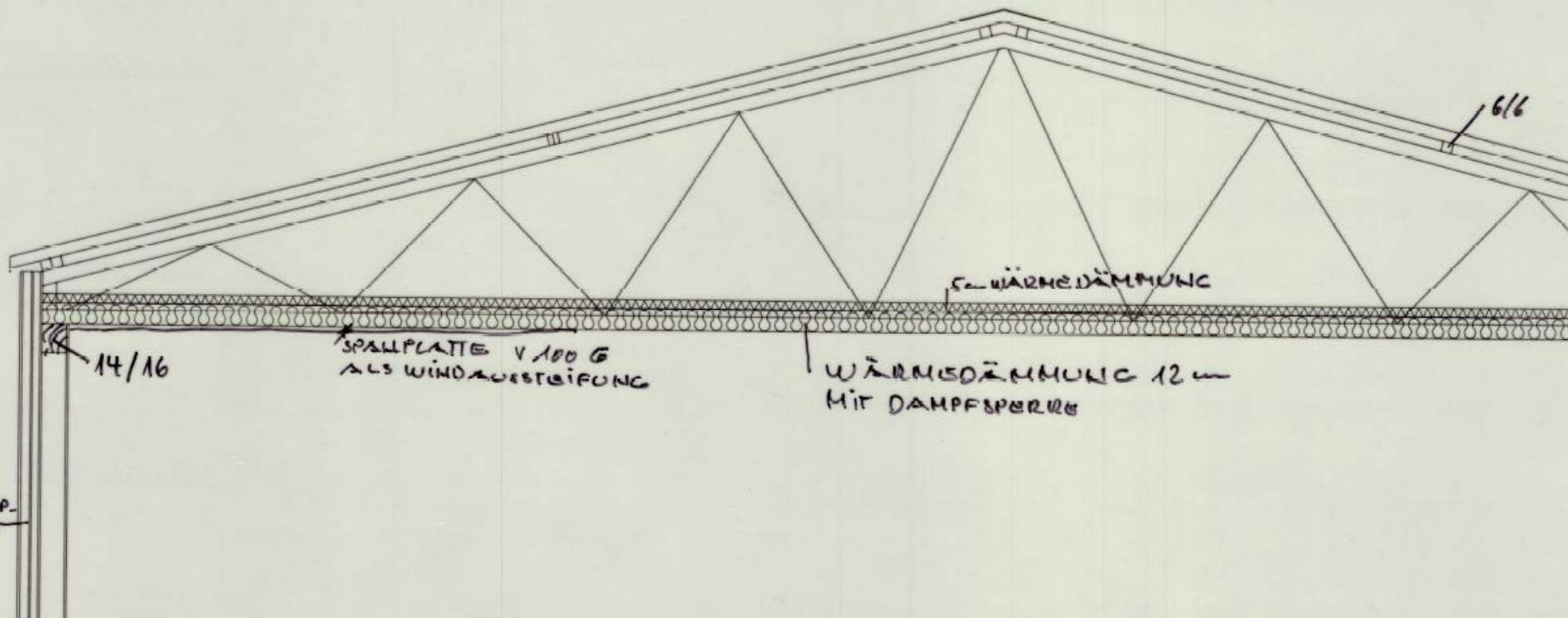


- Binder liegen direkt auf dem Kopfriegel 140 / 160 der Fachwerkwand
- zwischen den Bindern ein Balken 60 / 120, daran die Spanplatte vernagelt
- Ausbildung der Decke über OG als starre Scheibe erfolgt

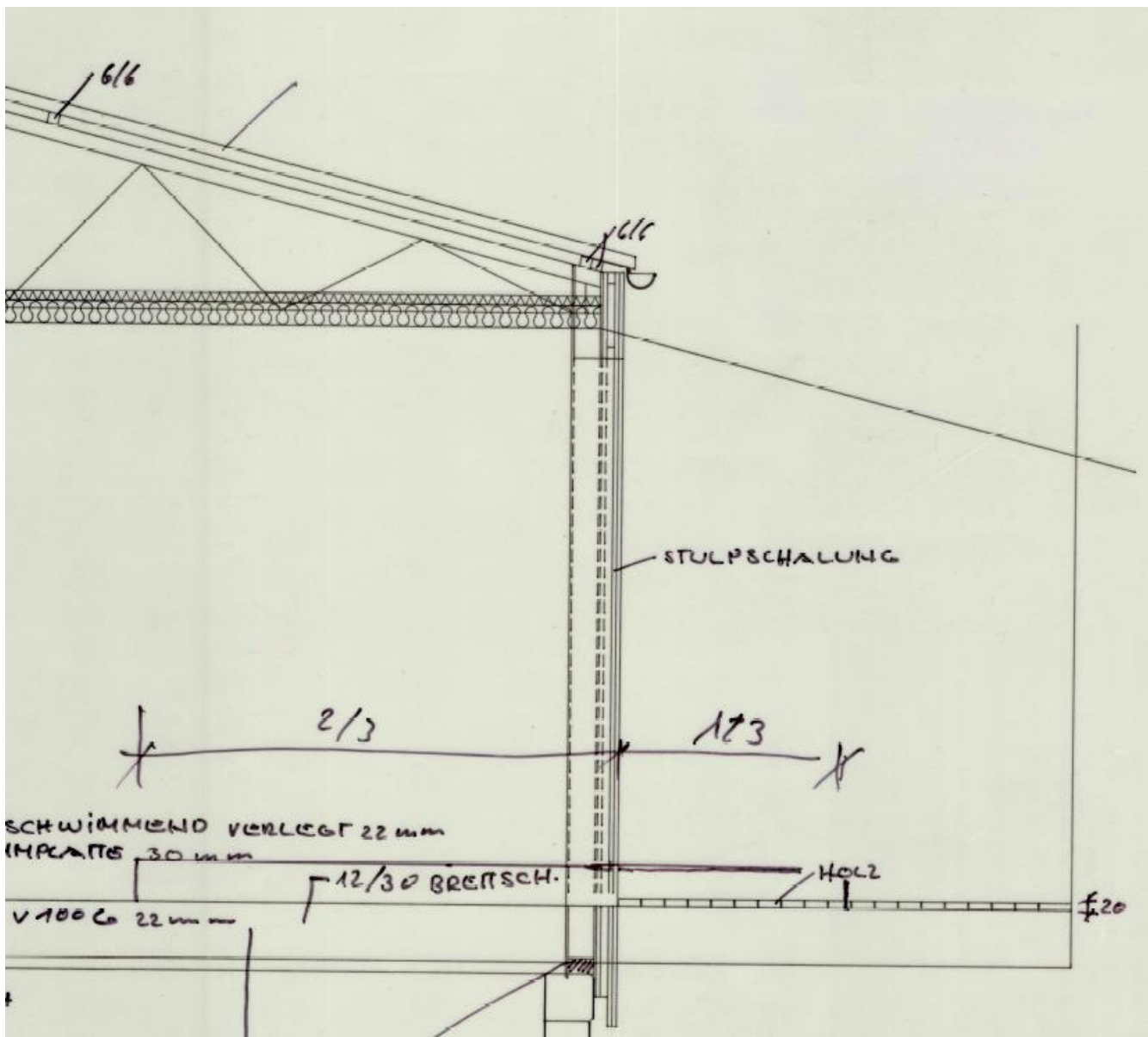
Abhangdecke auf Lattung unter der Schalung Spanplatte

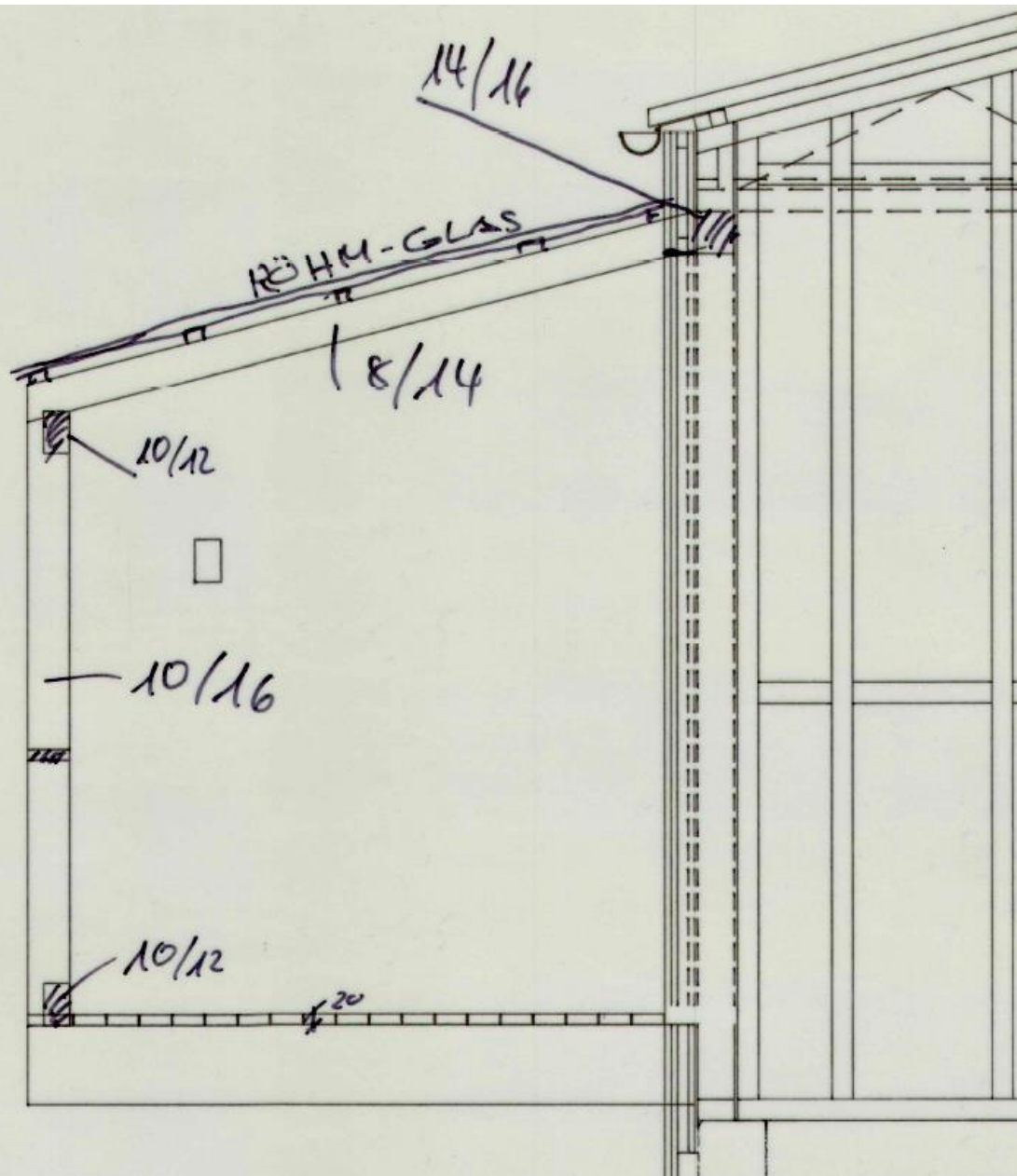


Decke über OG - Deckenaufbau



Decke über EG – Fußbodenaufbau mit Anschluss zur Terrasse





Dacheindeckung Terrasse:

- Kunststoffglas
- PLEXIGLAS®
by Röhm
- Fassadensystem unbekannt

Wand Nord – Wandaufbau mit Terrasse





